



Gemeinde  
**eschenbach**  
Landluft in Stadtnähe

Budget 2023

# Inhaltsverzeichnis

---

Einladung und Tagesordnung	1
Vorwort	2
Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Hinterbergen der Wasserversorgung	3
Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Erneuerung Generelle Entwässerungsplanung (GEP) der Gemeinde Eschenbach	6
Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Sanierung Delggstrasse, Stollen-Fätzikon-Bürg, sowie Renaturierung Plattenbach	8
Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Budget und zum Steuerfuss 2023	12
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	15
Gestufter Erfolgsausweis	16
Erfolgsrechnung	18
Investitionsrechnung	42
Investitionsrechnung; Kreditanträge	48
Investitionsplan 2023–2027	52
Abschreibungen	57
Finanzplan 2023–2027	59
Steuerplan	62
Pflegezentrum Eschenbach	64
Abkürzungsverzeichnis	69
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	70
Hinweise zur Bürgerversammlung	71
Impressum	72

# Einladung und Tagesordnung

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Stimmausweis  
nicht vergessen!

Wir laden Sie freundlich ein zur

## Bürgerversammlung (Budgetversammlung) der Politischen Gemeinde Eschenbach

am **Donnerstag, 1. Dezember 2022, 20 Uhr**, in der Turnhalle Goldingen

### Tagesordnung:

1. Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Hinterbergen der Wasserversorgung
2. Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Erneuerung Generelle Entwässerungsplanung (GEP) der Gemeinde Eschenbach
3. Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Sanierung Delggstrasse, Stollen-Fätzikon-Bürg, sowie Renaturierung Plattenbach
4. Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Budget und zum Steuerfuss 2023, Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
5. Umfrage

Die Einzelheiten zum Budget 2023 können bis zur Bürgerversammlung unentgeltlich bei der Finanzverwaltung angefordert werden und sind auf der Gemeinde-Webseite [www.eschenbach.ch](http://www.eschenbach.ch) aufgeschaltet.

Beim Eintritt in den Saal sind die Stimmausweise vorzuweisen. Fehlende Stimmausweise können bis spätestens Donnerstag, 1. Dezember 2022, 17 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei nachverlangt werden. Weitere Exemplare des Budgets können ebenfalls bei der Gemeinderatskanzlei abgeholt werden.

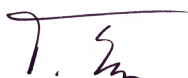
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

8733 Eschenbach, 31. Oktober 2022

IM NAMEN DES GEMEINDERATS



Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser

### Einwohnerabend/Infoanlass

Als Vorversammlung zur Budgetversammlung findet am **Montag, 21. November 2022, 20 Uhr**, in der Aula des Oberstufenzentrums Breiten, Eschenbach ein Einwohnerabend statt. Der Gemeinderat informiert über das Budget 2023 und anstehende Projekte. Sie sind herzlich eingeladen, in diesem «unamtlicheren» Rahmen Fragen zu stellen und zu diskutieren.

# Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger

Das vorliegende Budget 2023 wurde über die vergangenen Sommermonate in einem intensiven Prozess erarbeitet. In den letzten zwei Jahren waren diese Vorbereitungsarbeiten durch die Coronaviruspandemie und damit einhergehende wirtschaftliche Unsicherheiten

geprägt. Die pandemiebedingten finanziellen Herausforderungen, die sich nachgelagert auf den Gemeindehaushalt auswirken könnten, waren schwer abschätzbar. Entsprechend anspruchsvoll gestaltete sich die Budgetierung. Der Jahresabschluss 2021 fiel dann trotz den ungewissen Prognosen wider Erwarten gut aus.

Glücklicherweise entspannte sich die virologische Lage im Frühjahr 2022 deutlich, sodass der Bund alle getroffenen Schutzmassnahmen wieder aufheben konnte. Doch just zu diesem Zeitpunkt begannen die für alle unverständlichen Kriegshandlungen in der Ukraine. Der Konflikt wirkt sich weltweit auf zahlreiche gesellschaftliche Bereiche aus, und auch die globale Wirtschaft gerät erneut ins Wanken. Neben der Bewältigung der Flüchtlingsströme beschäftigt uns derzeit insbesondere die nachgelagerte Strommangellage. Diese neuen Unsicherheiten beeinflussen auch in diesem Jahr wiederum den Budgetierungsprozess.

Im Rahmen der Genehmigung der Jahresrechnung 2021 hat der Gemeinderat angekündigt, im Zusammenhang mit dem Budget 2023 eine Steuersenkung zu prüfen. Die hohe Inflation seit Jahresbeginn sowie die unerwartete Kürzung des kantonalen Ressourcenausgleichsbeitrags um Fr. 1'431'700 haben die Aussichten auf eine grössere Steuerreduktion etwas getrübt. Dennoch sieht das Budget 2023 eine Senkung des Steuerfusses um 2 % auf 119 % vor.

Wiederum rechnet die Gemeinde für 2023 mit einem Bezug aus der Ausgleichsreserve von 1.5 Mio. Franken (was in etwa der vorübergehenden Kürzung des Ressourcenausgleichsbeitrags entspricht). Dieses Finanzinstrument dient dem kurz- bis mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung und bietet der Gemeinde entsprechende Flexibilität in der Finanzplanung.

Unter Berücksichtigung aller Positionen rechnen wir im Jahr 2023 mit einem Defizit von Fr. 577'900.–. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahren zeigt, dass diese Differenz in der Regel mit einer sorgsam gelebten Ausgabenpraxis aufgefangen werden kann. Somit freut es den Gemeinderat, eine Senkung des Steuerfusses um 2 % beantragen zu dürfen.

Unsere Gemeinde entwickelt sich weiterhin sehr positiv. In den nächsten Monaten werden wir voraussichtlich die magische Zahl von 10'000 Einwohnerinnen und Einwohnern erreicht haben. Dieser anhaltende und zugleich moderate Zuwachs ist erfreulich. Einerseits zeigt er auf, dass wir in einer attraktiven Gemeinde leben dürfen. Andererseits generiert die inzwischen beachtliche Grösse das notwendige Finanzsubstrat, um Eschenbach in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Zugleich sind wir gefordert, die Infrastruktur da und dort auszubauen und im ganzen Gemeindegebiet auf einem hohen Stand zu halten. Der Gemeinderat ist bestrebt, diesen Verpflichtungen systematisch nachzukommen. Somit sind auch in den kommenden Jahren zahlreiche grössere Vorhaben mit langfristiger Strahlkraft geplant. Mehr dazu erfahren Sie in diesem Bericht.

Zu diesen zukunftsweisenden Projekten gehört auch die Idee eines eigenen Bürogebäudes für die Gemeindeverwaltung. Mit dem Budget 2022 genehmigte die Bürgerschaft eine Machbarkeitsstudie für ein neues Gemeindehaus im Zentrum von Eschenbach. Die inzwischen vorliegenden Resultate bestätigen, dass die gemeindeeigene Liegenschaft an der Rickenstrasse 27 als Standort für das neue Verwaltungsgebäude grundsätzlich geeignet ist. Das Budget 2023 beinhaltet nun einen Kredit für die konkrete Weiterplanung des Vorhabens. Dabei sollen die Grundlagen erarbeitet werden, damit der Bürgerschaft zu gegebener Zeit ein Antrag für einen Baukredit unterbreitet werden kann.

Es freut mich, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere Gemeinde zusammen mit Ihnen stetig weiterzuentwickeln und für uns alle lebenswert und attraktiv zu halten. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und danke für Ihre Unterstützung.

Ihr Gemeindepäsident

Cornel Aerne

# Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Hinter- bergen der Wasserversorgung

**Kostenaufwand:** Fr. 1'640'000.–  
(netto, inkl. MwSt.)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemäss den Finanzbefugnissen der Gemeinde Eschenbach ist für neue Ausgaben über Fr. 800'000.– (bis 5 Mio. Franken) eine Antragsstellung an der Bürgerversammlung notwendig. Dazu wird ein Gutachten zum jeweiligen Projekt erstellt, welches hiermit vorliegt.

## 1. Ausgangslage

In der Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP 2018) wurde festgehalten, dass das bestehende Reservoir Hinterbergen mittelfristig ersetzt werden muss. Die Bausubstanz hat die Lebenserwartung erreicht, eine Sanierung ist nicht zweckmässig und nicht nachhaltig.

Die Kammerzustiege entsprechen nicht mehr den geltenden Vorgaben, ein seitlicher Einbau ist aus Platzgründen nicht realisierbar. Für den Einbau der benötigten Pumpeninstallationen fehlt der erforderliche Platz.

Aufgrund der vorliegenden Baumängel beim heutigen Reservoir Hinterbergen und der Vorgaben aus der genehmigten GWP hat die Wasserversorgung Eschenbach das Ingenieurbüro Frei + Krauer AG, Rapperswil beauftragt, ein Genehmigungsprojekt für einen Ersatzbau zu erarbeiten.

## 2. Projektgestaltung

Die Versorgungszone Hinterbergen ist weitläufig und versorgt die Gebiete Diemberg, Lütschbach, Fätzikon und Bürg mit Trink-, Brauch- und Löschwasser. Gespeist wird die Zone aktuell lediglich von gepumptem Wasser ab dem Reservoir Fätzikon.

Diese Bezugskapazitäten sind zwar ausreichend ausgebaut, aber eine redundante Absicherung ist nicht vorhanden. Gespeichert wird das Trink- und Brauch- und Löschwasser einzig im Reservoir Hinterbergen. Zudem ist das vorhandene Löschwasservolumen zu gering und muss auf 400 m<sup>3</sup> erhöht werden. Dies wird mit der

Einspeisung ab dem Reservoir Steigen und der geplanten Verbindungsleitung Zil-Hinterbergen (Realisation 2023) erreicht.

Das im Reservoir Hinterbergen benötigte Wasser soll zukünftig von der Zone Steigen bezogen werden. Nur bei zu geringem Quellwasseranfall in der Zone Steigen muss zukünftig noch Wasser vom Reservoir Fätzikon hochgepumpt werden. Eine Energieproduktion mit dem zulaufenden Quellwasser wurde geprüft. Diese ist wegen den geringen Bezugsmengen jedoch unwirtschaftlich und wird nicht weiter berücksichtigt.

Das bestehende Reservoir muss während der Bauphase in Betrieb bleiben, weil kein Gegenreservoir zur Verfügung steht. Es drängt sich daher auf, dass in einem gewissen Abstand zum heutigen Reservoir ein Neubau erstellt und nach der Vollendung an die Ableitungen, welche auch erneuert werden, angeschlossen wird. Danach kann das bestehende Reservoir zurückgebaut werden. So können aufwendige Provisorien minimiert und die Versorgungssicherheit während des Baus maximiert werden. Mit dem Landeigentümer und dem Pächter konnte ein Standort nördlich des bestehenden Reservoirs festgelegt werden.

Die neue Reservoiranlage weist ein Speichervolumen von insgesamt 500 m<sup>3</sup> auf, welches in zwei Wasserkammern gespeichert wird. Damit im Betrieb eine dauernde Wasserumwälzung garantiert bleibt, wird das zufließende Wasser jeweils gleichzeitig in beide Kammern von oben eingespeist.

Im Rohrkeller des Schieberhauses sind die Armaturen und Leitungen für den Wasserbezug und die Abgabe in die Zone Hinterbergen eingebaut. Zusätzlich steht der Platz für die Installation einer Pumpenanlage für die Förderung in die Zone Steigen bzw. den Bezug zur Verfügung. Im Erdgeschoss werden der Entfeuchter, der Luftfilter und die Schaltschranke platziert.

Alle offenen Wasserflächen sind dicht abgeschlossen. Der Zugang zu den abgetrennten, unabhängigen Wasserkammern erfolgt über zwei Drucktüren. Zur Überwachung der Wasserqualität sind zudem im Erdgeschoss zwei Einblicköffnungen vorgesehen.



Das Reservoir wird im Abschluss bis auf die Eingangspartie des Schieberhauses eingedeckt und so eine thermisch und landschaftlich optimale Ausführung erreicht. Das bestehende Reservoir Hinterbergen wird nach dem Neubau des geplanten Reservoirs Hinterbergen zurückgebaut.

### 3. Baukosten

Der Kostenvoranschlag (+/- 10 %) basiert auf Baukosten vergleichbarer Projekte und Erfahrungswerten oder eingeholten Richtofferten für dieses Bauobjekt.

Die prognostizierten Gesamtkosten von Fr. 1'640'000.– inkl. 7,7 % MwSt. setzen sich aus den Baukosten für das neue Reservoir Hinterbergen, den Rückbauarbeiten für das bestehende Reservoir und den zusätzlich benötigten Werkleitungsarbeiten zusammen. Im Technischen Bericht mit Kostenvoranschlag der Frei + Krauer AG, Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau, Rapperswil, vom 19. Mai 2022 sind alle benötigten Arbeitsgattungen detailliert enthalten.

Die Finanzierung geschieht nicht über die Steuern, sondern zulasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung.

### 4. Zusammenfassung

Ein Ersatz des bestehenden Reservoirs Hinterbergen inkl. der Ableitung ist in der Wasserversorgungsplanung ausgewiesen und soll kurzfristig ausgeführt werden. Mit dem Neubau kann die Löschwasserbereitstellung gemäss den Vorgaben umgesetzt werden. Zudem kann die Bewirtschaftung zukünftig mit Quellwasser ab dem Reservoir Steigen erfolgen. Die Förderung ab dem Reservoir Fätzikon bleibt bestehen, wird aber nur noch bei Trockenheit oder Störfällen benötigt. Dadurch ist ein ökonomischer Betrieb möglich.

Das neue Reservoir wird neben dem bestehenden Reservoir Hinterbergen erstellt. Nach der Inbetriebnahme kann das alte Reservoir komplett zurückgebaut werden. Dadurch entfallen aufwendige Provisorien oder eingeschränkte Versorgungszustände.

Der Gemeinderat befürwortet deshalb dieses Projekt der Wasserversorgung und empfiehlt der Bürgerschaft Zustimmung.

### 5. Anträge:

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen folgende Anträge:

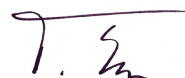
1. Das Projekt für den Ersatz des Reservoirs Hinterbergen sei im Sinn der vorstehenden Ausführungen zu genehmigen.
2. Für die Ausführung seien dem Gemeinderat Auftrag und Kredit über netto Fr. 1'640'000.– inkl. 7,7 % MwSt. erteilt.
3. Die Kosten seien nach Massgabe der vom Gemeinderat mit Beschluss vom 8. August 2017 in Anwendung ab dem Rechnungsjahr 2019 festgelegten Abschreibungsdauern zu tilgen.

8733 Eschenbach, 1. Dezember 2022

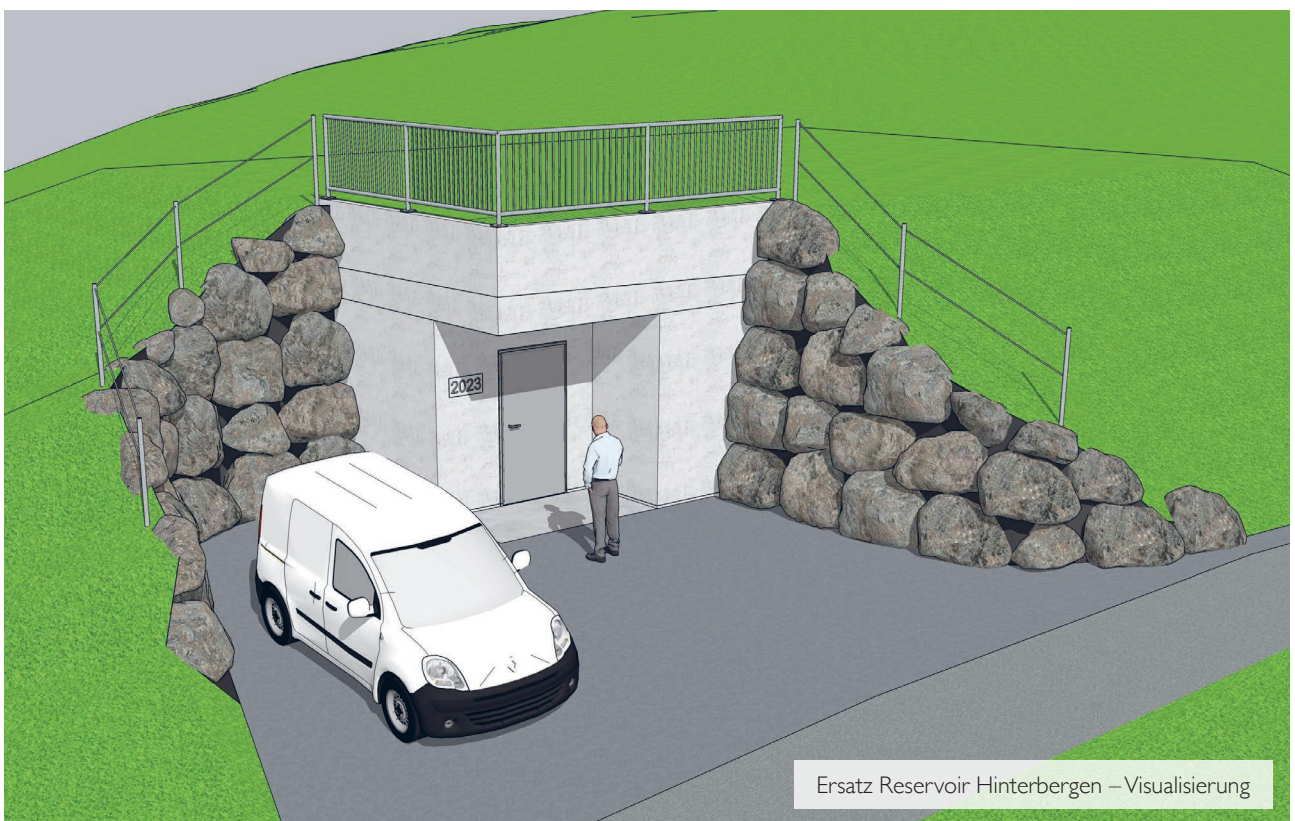
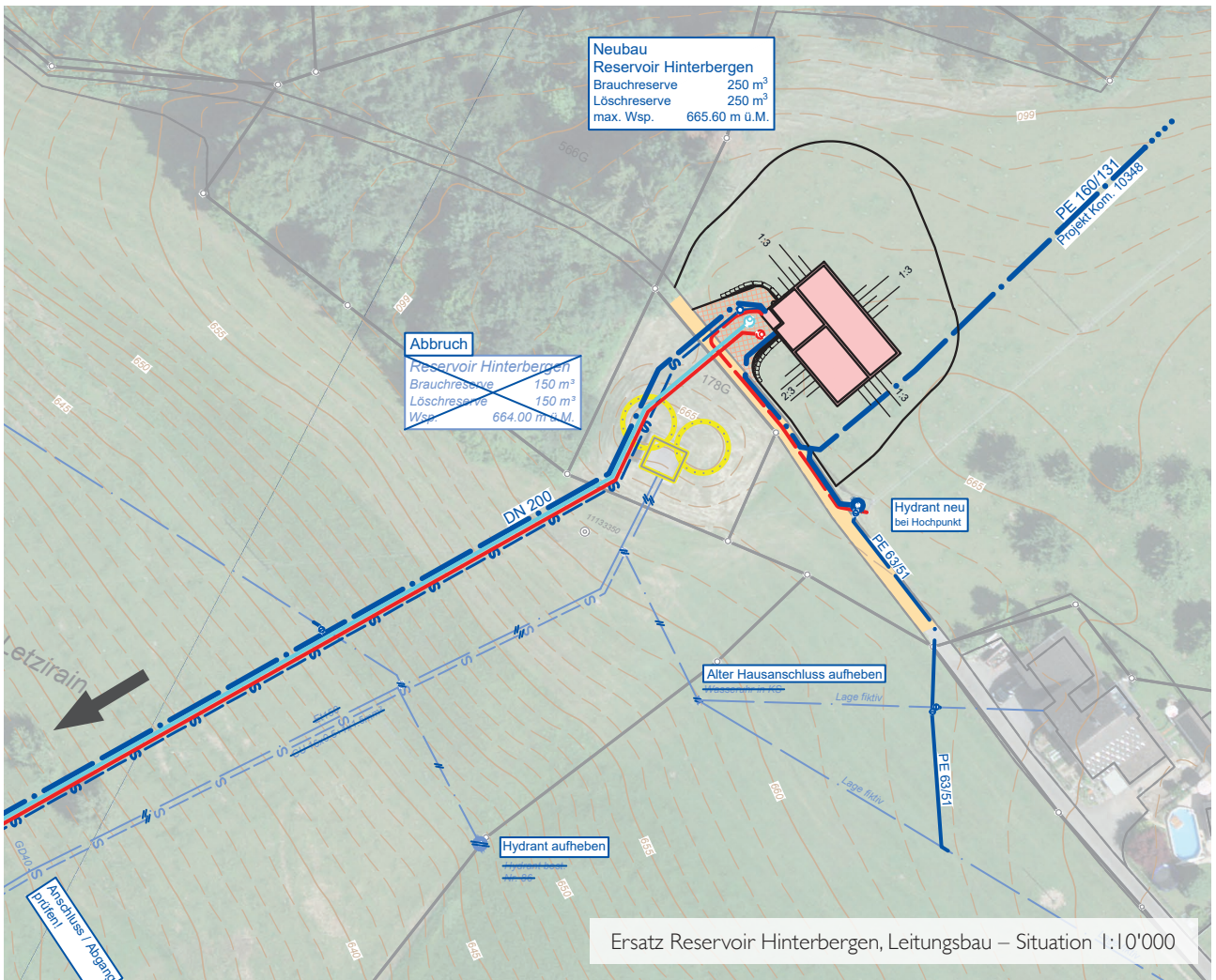
IM NAMEN DES GEMEINDERATS



Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser





# Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Erneuerung Generelle Entwässerungsplanung (GEP) der Gemeinde Eschenbach

**Kostenaufwand:** Fr. 2'840'000.–  
(netto, inkl. MwSt.)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

## 1. Ausgangslage

Der «Generelle Entwässerungsplan» (GEP) einer Gemeinde sorgt dafür, dass der Zustand des Entwässerungssystems (Kanalisation, Schächte, Pumpwerke, Regenüberläufe etc.) bekannt ist und dessen Unterhalt sichergestellt wird. Zudem wird anhand von Simulationen abgeschätzt, ob die zukünftig erwarteten Abwasser- und Regenwassermengen im bestehenden Entwässerungssystem abgeleitet werden können oder ob Anpassungen notwendig sind. Für einen umfassenden Gewässerschutz spielen somit – nebst einer gut funktionierenden Kläranlage – ein intaktes Kanalisationsnetz und gut aufeinander abgestimmte Anlagen im Einzugsgebiet eine wesentliche Rolle. Eine regelmäßige Aktualisierung des GEP ist gesetzlich vorgeschrieben.

Da der letzte GEP für die Gemeinde Eschenbach vor ca. 10 Jahren erstellt wurde und durch die zwischenzeitliche Gemeindevereinigung sowie Neubauten sich das Entwässerungssystem massgeblich geändert hat, muss der GEP nun aufgefrischt werden. Die Gemeinde Eschenbach lässt daher eine GEP-Erneuerung – basierend auf den heutigen Katasterdaten und dem aktuellen Stand des Wissens – für eine moderne Entwässerungsplanung durchführen.

## 2. Projektgestaltung

In der Generellen Entwässerungsplanung einer Gemeinde wird das komplette Entwässerungssystem analysiert und bezüglich verschiedener Themen überprüft. Diese Arbeiten werden durch den GEP-Ingenieur durchgeführt. Hierzu hat der Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA) verschiedene Muster-Pflichtenhefte erstellt, um eine effiziente Bearbeitung sicherzustellen. Die Arbeiten werden gemäss Muster-Pflichtenheften in einzelne Teilprojekte unterteilt, welche nachfolgend genauer erläutert werden.

Im Teilprojekt **«Anlagenkataster»** wird sichergestellt, dass sämtliche Schächte, Kanäle und Sonderbauwerke im Erdreich korrekt im Geoinformationssystem (GIS) erfasst sind. Nur so ist sichergestellt, dass in zukünftigen Infrastruktur- und anderen Bauprojekten stets

die genauen Eigenschaften wie Lage, Durchmesser und Materialbeschaffenheit der Kanalisation bekannt sind.

Um den Zustand und die notwendigen Sanierungs- und Unterhaltmassnahmen der Kanalisation zu kennen, müssen sämtliche Leitungen und Schächte regelmässig (rund alle 10 Jahre) mit einem Kanalroboter aufgenommen werden. Videoaufnahmen mit heutzutage automatisierter Auswertung ermöglichen, den Zustand und die notwendigen Massnahmen zum sicheren Betrieb aller Kanalisationsabschnitte und Schächte zu definieren. Diese Aufnahmen und deren Ergebnisse werden im Teilprojekt **«Zustand, Sanierung, Unterhalt»** eines GEP festgehalten. Die Aufnahmen der Gemeinde Eschenbach sind grösstenteils älter als 10 Jahre und damit nicht mehr aussagekräftig. Deshalb muss praktisch die gesamte Kanalisation neu aufgenommen werden. Dies bedeutet, dass rund 200 km öffentliche und 240 km private Kanäle sowie ca. 5'100 öffentliche und ca. 8'700 private Schächte durch einen Kanal-TV-Unternehmer aufgenommen und durch den GEP-Ingenieur beurteilt werden müssen. Diese Aufnahmen machen einen wesentlichen Teil des Gesamtprojekts aus.

Ist die Kanalisation bei Regenwetter überlastet, muss an spezifischen Stellen Mischabwasser in Gewässer entlastet werden. Im Teilprojekt **«Gewässer»** werden diese Einleitstellen analysiert und die Auswirkungen auf das Gewässer untersucht. Beeinträchtigen die Einleitungen das Gewässer, werden Massnahmen zur Verbesserung der Situation definiert.

Im Teilprojekt **«Fremdwasser»** wird untersucht, ob durch Fehlschlüsse oder Undichtigkeiten unverschmutztes Wasser (Regen- oder Grundwasser) in die Kanalisation gelangt und dadurch das System (und die Kläranlage) unnötig belastet. Es werden Massnahmen zur Verminderung dieses Fremdwassers definiert.

Im Rahmen des Teilprojekts **«Gefahrenvorsorge»** wird sichergestellt, dass bei Havariefällen (z. B. auslaufendem Benzin oder Öl aufgrund eines Unfalls) rasch Massnahmen zum Schutz der Gewässer und des Grundwassers getroffen werden können. Diese werden zusammen mit den Wehrdiensten (insb. Feuerwehr) erarbeitet.

Ausserhalb der Bauzone gibt es Liegenschaften, welche nicht an die Kanalisation angeschlossen und das Abwasser über Güllegruben, Kleinkläranlagen oder Pumpschächte entsorgen. Diese werden



im Teilprojekt **«Abwasserentsorgung im ländlichen Raum»** untersucht, um festzuhalten, welche Liegenschaften gemäss heutigen Richtlinien weiterhin das Abwasser in diesem Stil entsorgen dürfen und bei welchen ein Anschluss an die zentrale Kläranlage vorzusehen ist.

Im **«Entwässerungskonzept»** werden hydraulische Simulationen erstellt, um das vorhandene Kanalisationsnetz detailliert zu analysieren. Mit Regendaten wird die Auslastung jedes Kanalisationsabschnitts heute und zukünftig (bei ausgebauten Bauzonen) berechnet. Damit kann prognostiziert werden, welche Kanalisationsabschnitte hydraulisch überlastet sind oder zeitnah werden und daher ggf. vergrössert werden müssten. Zudem kann die Funktionsweise der Sonderbauwerke wie Regenbecken und Pumpwerke überprüft werden. Eine Simulation ermöglicht, das bereits vorhandene Infrastruktursystem möglichst optimal auszunutzen, bevor teure Neubauten wie zusätzliche Regenüberlaufbecken erstellt werden müssen.

Sämtliche Massnahmen aller Teilprojekte werden im Teilprojekt **«Massnahmenplan»** zusammengefasst. Dieser Massnahmenplan hilft der Gemeinde für die Infrastrukturplanung und bildet schlussendlich die Grundlage für kommende Sanierungsprojekte im Bereich des Entwässerungssystems. Die Massnahmen werden später für die Ausführung konkretisiert. (Die Ausführung ist nicht Teil dieses Projekts.)

Das Teilprojekt **«Finanzierung»** regelt die Investitionsplanung und die zur Finanzierung notwendigen Abwassergebühren.

Das Projekt «Erneuerung GEP Eschenbach» beinhaltet somit die Leistungen der GEP-Gesamtleitung (Gremium aus Vertretern der Gemeinde, des Kataster-Ingenieurs und einer Bauherrenberatung), des GEP-Ingenieurs und des Kanal-TV-Unternehmens, welches sämtliche Kanalisationen und Schächte aufnimmt.

### 3. Projektkosten

Bereits 2021 wurde mit dem Budget 2022 ein Kredit von Fr. 775'000.– für das GEP-Projekt genehmigt. Diese Summe war für die Projektierung, Vorbereitung und Grundlagenbeschaffung vorgesehen. Um das Gesamtprojekt effizient abzuwickeln, ist nun geplant, die gesamte Kanalisation in einem Projekt aufzunehmen und mit der GEP-Erarbeitung zu kombinieren. Für die Finanzierung der Gesamtprojektkosten von total Fr. 3'615'000.– werden nun noch Fr. 2'840'000.– inkl. 7,7 % MwSt. notwendig.

Die prognostizierten Planungskosten von total Fr. 3'615'000.– inkl. MwSt. setzen sich wie folgt zusammen:

- GEP Gesamtleitung: Fr. 165'000.– inkl. MwSt.
- GEP-Ingenieur: Fr. 1'400'000.– inkl. MwSt.
- Kanal-TV-Aufnahmen: Fr. 2'050'000.– inkl. MwSt.

Die Finanzierung geschieht nicht über die Steuern, sondern zulasten der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung.

### 4. Zusammenfassung

Die Erneuerung der Generellen Entwässerungsplanung ist ein notwendiger Schritt zur Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs der Kanalisation und zur Vermeidung von Gewässerverschmutzungen durch Abwasser. Folglich ist eine regelmässige Aktualisierung des GEP durch den Kanton auch vorgeschrieben.

Die bestehenden Grundlagen sind lückenhaft und veraltet und müssen grundlegend überarbeitet werden. Eine Gesamterneuerung inkl. kompletter Zustandsaufnahme ermöglicht es, in sämtlichen Teilprojekten die heutige Situation zu erfassen und fundierte Massnahmen für die Zukunft zu definieren. Zudem ermöglicht es eine vorausschauende Planung und sinnvolle Synergien bei zukünftigen Strassenbauprojekten, da die zu sanierenden Kanalisationsabschnitte im Zug von ohnehin geplanten Strassenprojekten ausgeführt werden können.

Der Gemeinderat hat dieses Projekt gutgeheissen und empfiehlt der Bürgerschaft Zustimmung.

### 5. Anträge:

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen folgende Anträge:

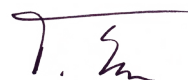
1. Das Projekt «Erneuerung Generelle Entwässerungsplanung» (GEP) der Gemeinde Eschenbach sei im Sinn der vorstehenden Ausführungen zu genehmigen.
2. Für die Ausführung seien dem Gemeinderat Auftrag und Kredit über netto Fr. 2'840'000.– inkl. 7,7 % MwSt. erteilt.
3. Die Kosten seien nach Massgabe der vom Gemeinderat mit Beschluss vom 8. August 2017 in Anwendung ab dem Rechnungsjahr 2019 festgelegten Abschreibungsdauern zu tilgen.

8733 Eschenbach, 1. Dezember 2022

IM NAMEN DES GEMEINDERATS



Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser

# Bericht und Antrag des Gemeinderats betreffend Sanierung Delggstrasse, Stollen-Fätzikon-Bürg, sowie Renaturierung Plattenbach

**Kostenaufwand:** Fr. 2'300'000.–  
(netto, inkl. MwSt.)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

## 1. Ausgangslage

Die Delggstrasse erschliesst neben dem nordwestlichen Teil von Bürg die Liegenschaften Härti, Delgg und obere Delgg. Sie steigt von Bürg nach Fätzikon auf einer Länge von 1.5 km rund 60 m an. Die Delggstrasse befindet sich in baulich schlechtem Zustand.

Die Delggstrasse ist als Gemeindestrasse 2. Klasse klassiert und wird von Anwohnern und vom landwirtschaftlichen Verkehr genutzt. Die Strasse ist eine beliebte Wanderroute und gleichzeitig ein Schulweg. In den vergangenen Jahren hat der Oberbau der Strasse vor allem durch Frosteinwirkung und die zu schwache Foundation stark gelitten. Dies zeigt sich vermehrt in Form von Senkungen, Rissen und Abplatzungen im Asphaltbetonbelag. Aufgrund der verschiedenen Bautätigkeiten wurde die Sanierung mehrfach aufgeschoben. Die vorhandene Strassenbreite von 2.5 bis 2.6 m ist unzureichend. Sie entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine Gemeindestrasse 2. Klasse. Aufgrund der schmalen Strasse ist das Kreuzen von Wanderern/Radfahrern mit Fahrzeugen nur auf Vorplätzen und Hofeinfahrten möglich.

Der Plattenbach wurde mit der baulichen Entwicklung von Bürg sukzessive eingedolt. Es bestehen verschiedene Rohr- und Kanalquerschnitte. Die zirka 120 m lange Bacheindolung verläuft heute grösstenteils innerhalb des bebauten Gebiets. Es bestehen deshalb nur eingeschränkte Zugänge für den Unterhalt. Die Eindolung ist baulich mehrheitlich in schlechtem Zustand. Hinzu kommt, dass die vorhandenen Querschnitte ein Hochwasserereignis nicht abzuleiten vermögen.

Der gesamte zu sanierende Strassenabschnitt erstreckt sich auf eine Länge von 1'450 m. Im Vordergrund stehen die Verbesserung der Verkehrssicherheit und die Fahrbahnsanierung mit dem Ersatz des Oberbaus auf der gesamten Strecke.

## 2. Projektgestaltung

Die Delggstrasse wird in zwei Etappen saniert. Die erste Etappe erstreckt sich vom Einlenker Walderstrasse bis und mit Abzweiger

Etzelstrasse über eine Länge von 90 m. Die Delggstrasse besitzt den Charakter einer reinen Erschliessungsstrasse. Fussgänger und Schüler gehen auf der ungesicherten Strasse zur Schule und zu den Liegenschaften. Mit der Umgestaltung soll der bauliche Standard eines Tempo-30-Abschnitts erreicht werden. Im Rahmen der Strassensanierung kann zugleich die Bacheindolung Plattenbach aufgehoben werden. Ein grosser Teil des Gewässers kann entlang der Delggstrasse offengelegt werden.

Die weiteren 1'360 m bis nach Fätzikon bilden die zweite Etappe. Sie erschliesst die Höfe auf der Strecke nach Fätzikon und dient als Wanderweg. Dieser Abschnitt weist eine deutlich geringere Verkehrsbelastung auf. Im ersten Abschnitt wird die Strasse leicht verbreitert, so dass sich PKWs und Lastwagen begegnen resp. kreuzen können. Für Fussgänger soll eine neue Fusswegverbindung realisiert werden.

### a) Projektgestaltung I. Etappe

Die bestehende horizontale und vertikale Strassenführung wird leicht angepasst. Mit der Verbreiterung der Strasse auf 5.0 m, respektive auf 5.5 m im Einlenkerbereich der Walderstrasse, sind Kreuzungsmanöver von PKWs mit Lieferwagen sichergestellt. Das Längsgefälle der Strasse liegt innerhalb der Norm zwischen 2 % und 10 %. Auf der gesamten Strecke wird ein Quergefälle von 2 % respektive 3 % erstellt. Das Strassenabwasser wird über fünf neue Strassenabläufe gefasst und in den Plattenbach abgeleitet. Die bestehende Foundation wird örtlich verstärkt mit ungebundenem Kiesgemisch 0/45 bis zu einer minimalen Stärke von 50 cm. Es werden normgemäss zwei Schichten Asphaltbetonbelag eingebaut. Anstelle des Stopp-Signals bei der Einfahrt in die Walderstrasse wird eine Gehwegüberführung erstellt. Der Gehweg kann später ostwärts bis zur Letzistrasse verlängert werden. Den Fussgängern und Schülern von der Walderstrasse wird über einen neuen Fussweg, der bergseitig der Böschung des Plattenbachs verläuft, ein gesicherter Zugang zur Schule ermöglicht.

Das Bachprojekt sieht eine Bachöffnung entlang der Etzelstrasse vor. Das künftige Gerinne wird mit Böschungen im Blocksteinverbau und einer Sohlensicherung mit Blocksteinen unmittelbar neben der Delggstrasse geführt. Einzig für die Querung der Delggstrasse und der Schulhofzufahrt sind zwei Durchlässe auszubilden. Im Unterlauf wird die Eindolung angrenzend an den Durchlass der Kantonsstrasse auf 15 m ersetzt. Das Gerinne wird mindestens 1.50 m tief und 1.3 m breit ausgebildet. Die Gefällsverhältnisse von 4.0 % bis 7.5 %

ergeben eine maximale Wassertiefe von 70 cm. Die Böschung oberhalb des Gerinnes wird möglichst naturnah ausgestaltet.

#### b) Projektgestaltung 2. Etappe

Die bestehende, minimale Strassenbreite von 2.60 bis 2.80 m und das teils fehlende oder überwachsene Strassenbankett bilden einen verkehrstechnisch unzureichenden Zustand. Die heutigen Verhältnisse führen zu gefährlichen Verkehrssituationen bei Kreuzungsmanövern mit Radfahrern und Fussgängern.

Ein Ausbau der Strasse auf eine Breite von 3.50 m mit Banketten von beidseits 30 cm ist konsequent. Kreuzungsmanöver von Autos und Fussgängern bzw. Radfahrern können so gewährleistet werden. Die Strasse wird dabei mit Rücksichtnahme auf das Gelände auf der gesamten Strecke teils berg- respektive talseitig verbreitert. Weiterhin ermöglichen die einzelnen Ausweichstellen und Vorplätze der Höfe das Kreuzen von zwei Fahrzeugen.

Die vorhandene Foundation hat eine zu geringe Stärke von 20 bis 40 cm, weshalb eine Stabilisation im Kaltmischverfahren nötig wird. Sie bietet gegenüber dem kompletten Materialaustausch finanziell und ökologisch wesentliche Vorteile. Als Deckschicht wird darüber ein einschichtiger Belag mit 8 cm Stärke eingebaut.

Auf der gesamten Strecke wird ein Quergefälle von 2 % respektive 3 % erstellt. Das Strassenabwasser wird in der bergseitigen Belagsrinne gefasst. Der Abfluss des Strassenabwassers erfolgt in drei Ableitungen in den Plattenbach und Dorfbach.

### 3. Baukosten

Der Kostenvoranschlag (+/- 15 %) basiert auf Baukosten vergleichbarer Projekte und Erfahrungswerten oder eingeholten Richtofferten für dieses Bauobjekt.

Die prognostizierten Baukosten von Fr. 2'300'000.– inkl. 7,7 % MwSt. setzen sich aus den Baukosten für die Sanierung der Delggstrasse sowie des Bachoffenlegungsprojekts des Plattenbachs zusammen. Im Technischen Bericht mit Kostenvoranschlag der Brunner + Partner AG, Eschenbach, vom 5. August 2022 sind alle benötigten Arbeitsgattungen detailliert enthalten.

### 4. Zusammenfassung

Sowohl die Delggstrasse als auch die Eindolung Plattenbach befinden sich in einem schlechten Zustand. Eine Sanierung und normengerechte Verbreiterung der Strasse drängt sich auf. Gleichzeitig kann eine sicherere Fussweganbindung zum Schulareal Bürg und zur Etzelstrasse geschaffen werden. Mit der Offenlegung und Umlegung des eingedolten Plattenbachs wird nicht nur eine Renaturierung umgesetzt, sondern auch die Hochwassersicherheit verbessert.

Der Gemeinderat empfiehlt der Bürgerschaft Zustimmung zu diesem Projekt.

### 5. Anträge:

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen folgende Anträge:

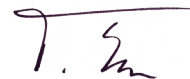
1. Das Projekt für die Sanierung der Delggstrasse, Stollen-Fätzi-kon-Bürg, sowie die Renaturierung des Plattenbachs sei im Sinn der vorstehenden Ausführungen zu genehmigen.
2. Für die Ausführung seien dem Gemeinderat Auftrag und Kredit über netto Fr. 2'300'000.– inkl. 7,7 % MwSt. erteilt.
3. Die Kosten seien nach Massgabe der vom Gemeinderat mit Beschluss vom 8. August 2017 in Anwendung ab dem Rechnungsjahr 2019 festgelegten Abschreibungsdauern zu tilgen.

8733 Eschenbach, 1. Dezember 2022

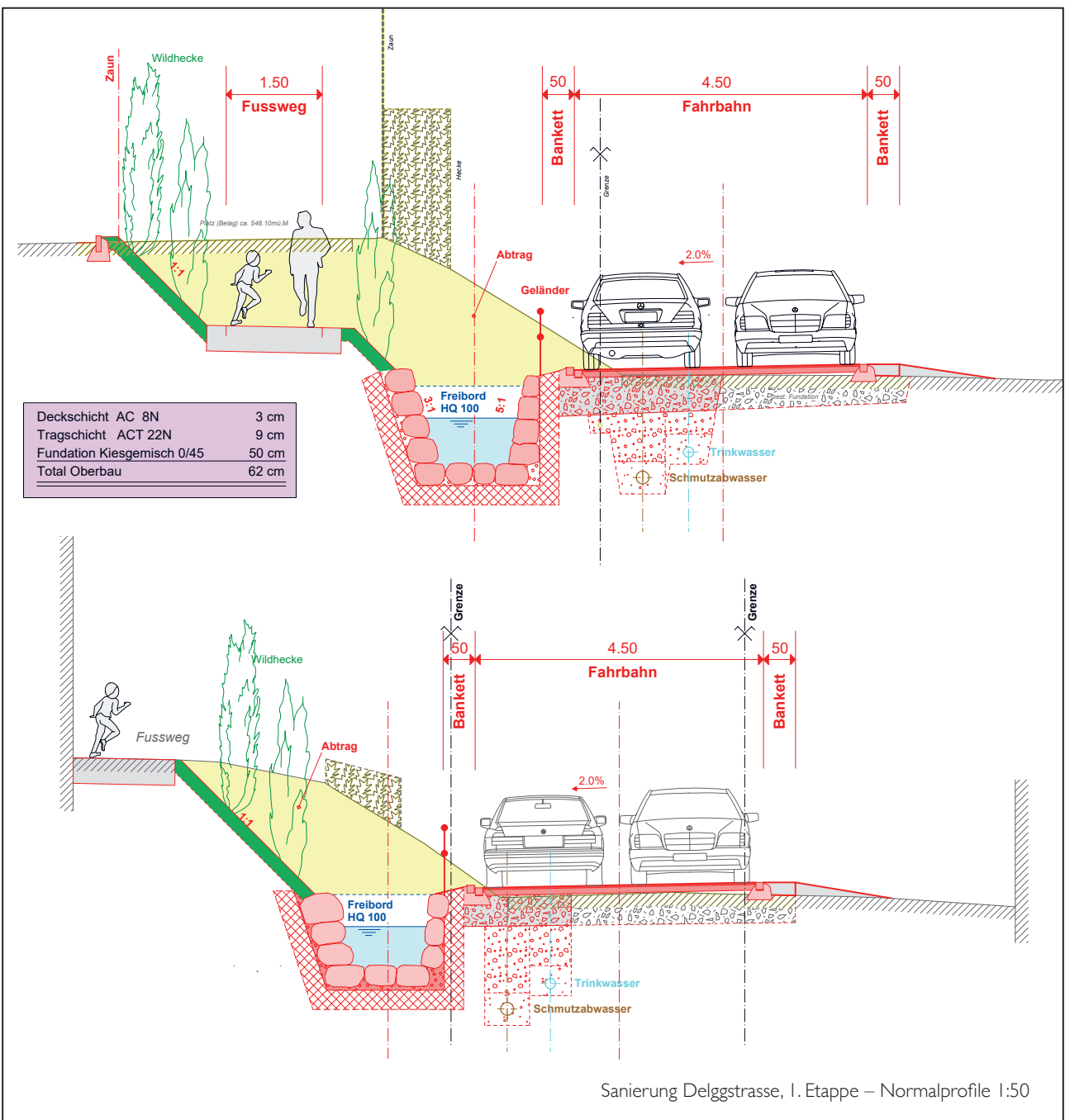
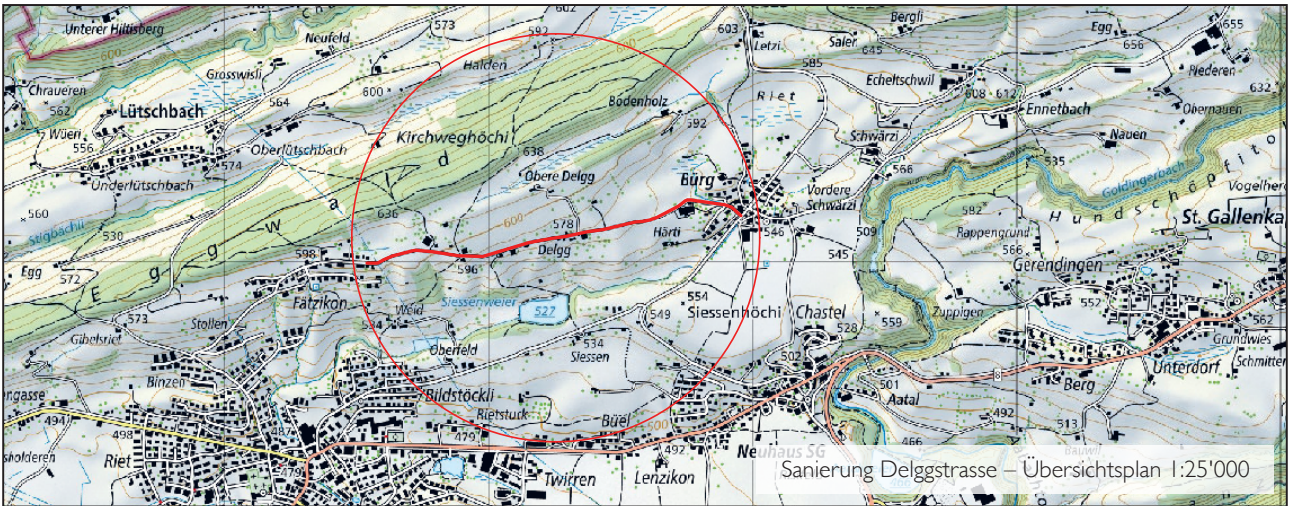
IM NAMEN DES GEMEINDERATS



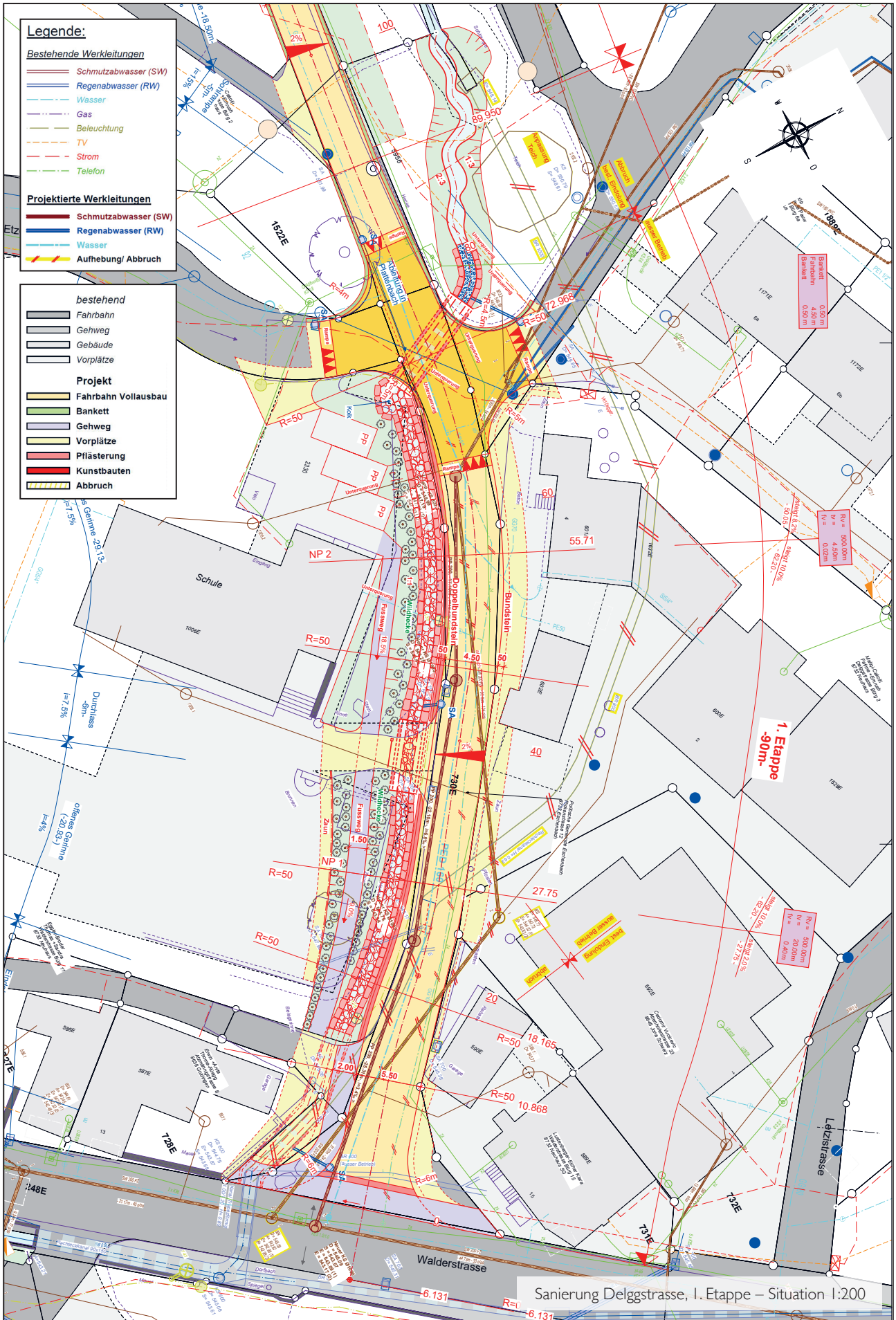
Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser







# Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Budget und zum Steuerfuss 2023

Liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Wir freuen uns, Ihnen das Budget 2023 zu präsentieren. Die Zahlen und Erläuterungen des Pflegezentrums Eschenbach sind wiederum in einem separaten Teil dargestellt. Seit 2020 werden das Haus Berg, St. Gallenkappel, und das Haus Mürttschen, Eschenbach, gemeinsam als ein unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen nach Gemeindegesetz geführt. Das Budget des Pflegezentrums Eschenbach bildet aber einen Bestandteil des Gemeindebudgets.

Zum Budget und zum Steuerfuss 2023 unterbreitet Ihnen der Gemeinderat folgenden Bericht:

## I. Steuerbedarf

Das Budget 2023 der Politischen Gemeinde Eschenbach rechnet bei einem Aufwand von total Fr. 53'744'000.– (Vorjahr 52'080'900.–) und einem Ertrag von total Fr. 53'166'100.– (Vorjahr 51'680'600.–) bei einem um 2 Steuerprozent reduzierten Steuerfuss von 119 % mit einem Defizit von Fr. 577'900.– (Vorjahr 400'300.–).

Der Steuerbedarf der Gemeinde Eschenbach beträgt gemäss Budget 2023 Fr. 38'236'000.– (Vorjahr 37'919'700.–).

Die Zunahme ist massgeblich auf die Bereiche Allgemeine Verwaltung (+ 185'100 Franken) und Bildung (+ 1'349'400 Franken) sowie Soziale Sicherheit (+ 150'300 Franken) zurückzuführen.

Die voraussichtlichen Finanzausgleichsbeiträge 2023 reduzieren sich deutlich gegenüber dem Vorjahresbudget um 1'486'100.– Franken auf Fr. 3'758'800.–. Dieser Effekt resultiert aus einem ausserordentlich überdurchschnittlichen Anstieg der Steuerkraft im Vorjahr und dürfte voraussichtlich nur vorübergehend sein.

Die Deckung des Steuerbedarfs setzt sich wie folgt zusammen:

Gemeindesteuern (Steuern natürlicher Personen)	in Franken
Mutmasslicher Steuerertrag bei einem Steuerfuss von 119 %	26'615'000.–
<b>Anteile an Kantonseinnahmen</b>	
Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen, Quellensteuern, Grundstückgewinnsteuern	3'768'000.–
<b>Sondersteuern</b>	
Grundsteuern, Handänderungssteuern, Hundesteuern	3'516'300.–
<b>Finanzausgleich I. Stufe</b>	
Ressourcenausgleichsbeitrag	1'291'600.–
Sonderlastenausgleichsbeitrag Schule	1'035'200.–
Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite	1'432'000.–
Soziodemografischer Sonderlastenausgleich	0.–

## Budgetdefizit 2023

Bezug aus Eigenkapital 577'900.–

## Ausgleich

**38'236'000.–**

## 2. Personalaufwand

Insgesamt zeigt sich über sämtliche Personalaufwendungen der Gemeinde für das Personal von Verwaltung, Werkdienst, Schulen, Jugendarbeit, Wasserversorgung und Feuerwehr folgendes Bild:

### Personalaufwand allg. Gemeindehaushalt

Personalaufwand 2022 Fr. 23'949'900.–

Personalaufwand 2023 Fr. 25'006'100.–

Im vorliegenden Budget ist für den Teuerungsausgleich eine generelle Anpassung der Besoldungsansätze von 2 % enthalten. Für individuelle Erhöhungen und Beförderungen wurden zudem beim Verwaltungs- und Betriebspersonal 1 % der Lohnsumme budgetiert. Der Gemeinderat wird im Dezember 2022 die Löhne und Entschädigungen für das Jahr 2023 definitiv festlegen. Weiter sind zwei bereits realisierte Anpassungen im Stellenplan im Grundbuchamt und in der Abteilung Soziales erstmals im Budget 2023 berücksichtigt.

Bei den Lehrpersonen sind nebst der generellen Anpassung auch die ordentlichen Stufenanstiege im Budget enthalten.

### Personalaufwand Pflegezentrum Eschenbach

Personalaufwand 2022 Fr. 7'298'500

Personalaufwand 2023 Fr. 7'474'000

Auf Basis des für 2023 budgetierten Pflegeaufwands und der kantonalen Richtlinien zu den Qualitätsanforderungen an die stationäre Pflege und Betreuung von Betagten erhöht sich der Personalaufwand des Bereichs Pflege und Betreuung leicht. Zudem ist ebenfalls der Teuerungsausgleich berücksichtigt. Die Lohnkosten für die beiden Alters- und Pflegeheimbetriebe werden über die Betriebsrechnung und nicht über Steuergelder finanziert.

## 3. Sach- und übriger Betriebsaufwand

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand bleibt gegenüber dem Vorjahr insgesamt praktisch unverändert (+ Fr. 22'100.–).

### Sachaufwand allg. Gemeindehaushalt

Budget 2022 Fr. 13'060'900.–

Budget 2023 Fr. 13'083'000.–

Beim baulichen und betrieblichen Unterhalt ergeben sich gesamthaft Minderaufwendungen von rund Fr. 670'000.–. Insbesondere der Strassenunterhalt sowie der Unterhalt am Kanalisationsnetz fallen tiefer aus. Bei den Anschaffungen von Geräten, Maschinen und Fahrzeugen ergeben sich ebenfalls Minderaufwendungen von

rund Fr. 180'000.–. Hingegen fallen die Energiepreise deutlich höher aus als im Vorjahr: Das Budget musste hierfür um rund 30 % bzw. rund Fr. 193'000.– erhöht werden. Weiter fallen die Dienstleistungen und Honorare deutlich höher aus. Die Erhöhung von rund Fr. 600'000.– ist bspw. auf Planungshonorare für Agglo-Projekte (90'000.–), die Schulraumplanung (Fr. 100'000.–) sowie auf Honoraraufwendungen im Zusammenhang mit der Siedlungsentwicklung und städtebaulichen Planung (Fr. 100'000.–) zurückzuführen.

In Bezug auf weitere Einzelheiten wird auf den Kommentar zu den entsprechenden Budgetpositionen verwiesen.

#### Sachaufwand Pflegezentrum Eschenbach

Sachaufwand 2022	Fr. 1'781'200.–
Sachaufwand 2023	Fr. 1'525'200.–

Im Budget 2023 des Pflegezentrums Eschenbach reduziert sich der Sachaufwand durch eine konsequente Überarbeitung sämtlicher Positionen um Fr. 256'000.–. Bei den geplanten Investitionen in Immobilien und Mobilien handelt es sich um werterhaltende Massnahmen, welche über die Erfolgsrechnung finanziert werden müssen.

#### 4. Abschreibungen

Die Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens werden linear auf der Basis der wirtschaftlichen Nutzungsdauer abgeschrieben, basierend auf dem Beschluss des Gemeinderats vom 8. August 2017 im Zug der Einführung des neuen Rechnungsmodells der St. Galler Gemeinden (RMSG).

#### Abschreibungen allg. Gemeindehaushalt

Abschreibungen 2022	Fr. 2'233'000.–
Abschreibungen 2023	Fr. 2'302'400.–

Die über Steuern finanzierten Abschreibungen 2023 betragen Fr. 1'831'300.–. Zulasten von Spezialfinanzierungen sind Abschreibungen von total Fr. 471'100.– budgetiert.

#### Abschreibungen Pflegezentrum Eschenbach

Abschreibungen 2022	Fr. 182'700.–
Abschreibungen 2023	Fr. 161'300.–

Die Abschreibungen für immobile Sachanlagen betreffen den Umbau und die Erweiterung des Hauses Berg und betragen gemäss Budget 2023 Fr. 130'500.–. Hinzu kommen Abschreibungen von mobilen Sachanlagen von Fr. 30'800.–.

#### 5. Investitionen

Das Investitionsbudget 2023 zeigt Bruttoinvestitionen von 12,3 Mio. Franken. Die Nettoinvestitionen betragen 10,9 Mio. Franken. Bei den Gemeindestrassen sind in den kommenden Jahren diverse Projekte, Sanierungen und Belagserneuerungen geplant. Hinzu kommen laufende Investitionen in die Infrastrukturen der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung.

Gemäss Gemeindeordnung werden Kredite für einmalig neue Ausgaben bis Fr. 800'000.– je Fall direkt mit der Genehmigung des Budgets bewilligt. Für solche Ausgaben werden keine separaten Kreditvorlagen unterbreitet. Für das Jahr 2023 handelt es sich um folgende Kreditanträge:

– Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb inkl. Nachbearbeitung Siegerprojekt	Fr. 463'000.–
– Schulhaus Dorf/Breiten: Erneuerung Mobiliar (Stühle und Tische)	Fr. 220'000.–
– Schulhaus Goldingen: Erneuerung Pausenplatz inkl. Treppenaufstiege	Fr. 220'000.–
– Schulhaus St. Gallenkappel: Photovoltaikanlage Flachdach Zugang Turnhalle inkl. Turnhallendach	Fr. 360'000.–
– Schulen Eschenbach: Informatik, Investitionen 2023	Fr. 386'000.–
– Gemeindejubiläum 1250 Jahre Eschenbach und 12,5 Jahre vereinigte Gemeinde	Fr. 200'000.–
– Twirrenstrasse, Eschenbach: Sanierung	Fr. 350'000.–
– Atzmännigstrasse, Brustenegg–Wendeplatz Bus: Sanierung	Fr. 150'000.–
– Werkdienst: Ersatz VW Amarok durch Kommunalfahrzeug inkl. Aufbausatzsteuer	Fr. 252'000.–
– Werkdienst: Ersatz Traktor Winterdienst und Kehrmaschine	Fr. 186'000.–
– Speerstrasse, Abschnitt bis Rietstrasse, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	Fr. 650'000.–
– Steuerung Leitsystem Wasserversorgung: Upgrade	Fr. 295'000.–
– Pumpwerk Hinterwis: Sanierung Pumpenanlage inkl. Steuerung	Fr. 375'000.–
– Büechliberg–Binzenstrasse–untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal, Nachtragskredit	Fr. 45'000.–
– Speerstrasse, Eschenbach: Meteorwasserkanal	Fr. 630'000.–
– Letzistrasse, Bürg: Abwasserleitung	Fr. 200'000.–
– Dorfstrasse, Goldingen: Umlegung Abwasser- und Meteorwasserkanal	Fr. 530'000.–
– Bach Hinterwis: Sanierung Bachdurchlass	Fr. 161'000.–

#### 6. Finanzplan

Im Finanzplan werden sämtliche bekannten bzw. anzunehmenden Kosten und Investitionen, Abschreibungsquoten, aber auch die Einnahmen aus Steuern und Finanzausgleichsbeiträgen usw. für die Zukunft kalkuliert. Der Plan ist ein wichtiges Führungsinstrument für den Gemeinderat, um frühzeitig die finanzielle Entwicklung der Gemeinde erkennen und lenken zu können.

Bereits mit dem Jahresabschluss 2021 kündigte der Gemeinderat an, im Zusammenhang mit dem Budget 2023 eine Steuersenkung zu prüfen. Die deutliche Inflation seit Jahresbeginn sowie die unerwartete Kürzung des Ressourcenausgleichsbeitrags haben den Umfang der möglichen Senkung des Gemeindesteuerfusses etwas reduziert. Eine Steuersenkung um zwei Prozentpunkte von bisher 121 % auf neu 119 % ist jedoch finanzpolitisch vertretbar: Obwohl für die nächsten Jahre Aufwandüberschüsse prognostiziert werden, kann gemäss Finanzplan ein Steuerfuss von 119 % gehalten werden. Sollten die prognostizierten Defizite eintreffen, ist genügend Eigenkapital vorhanden, um diese auszugleichen.

#### 7. Zusammenfassung

Das Budget 2023 zeigt ein voraussichtliches Defizit von 577'900 Franken, was in der Grössenordnung der letzten Jahre liegt. Erneut im Budget enthalten ist eine Entnahme aus der Ausgleichsreserve von 1,5 Mio. Franken. In den letzten drei Jahren wies die Gemeinde Eschenbach Überschüsse von gesamthaft 6,85 Mio. Franken aus.

Davon wurden 4,85 Mio. Franken in die Ausgleichsreserve eingelegt. Das verbleibende Defizit kann über die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre gedeckt werden.

Wir bleiben dem Grundsatz treu, haushälterisch mit den Mitteln umzugehen, ohne dabei wichtige, dringende oder sinnvolle Ausgaben zu vernachlässigen oder aufzuschieben. Zum überwiegenden Teil besteht das Budget aus gebundenen Ausgaben, d. h. Kosten, die sich aus dem Gesetz oder anderen rechtlichen Verpflichtungen ergeben. Unumgänglich ist es auch, die Strassen, Liegenschaften und übrige Infrastruktur mit stetigen Investitionen in Unterhalt und Erneuerung instand zu halten. Gerade mit den sogenannten freiwilligen Ausgaben, bspw. für Freizeit, Kultur, Sport oder Gesellschaft, können wir aber sehr viel für die Wohn- und Lebensqualität unserer Bevölkerung bewirken.

Für die Herausforderungen der Zukunft rüsten wir uns, indem wir die Infrastruktur und Angebote der Gemeinde Eschenbach weiterhin vorausschauend und umsichtig planen. Es versteht sich, dass wir dabei stets auch die Finanzplanung im Auge behalten und steuerlich wettbewerbsfähig bleiben wollen. Aufgrund der regelmässig guten bis sehr guten Rechnungsergebnisse in den vergangenen Jahren, der vorhandenen Reserven und der Zukunftsperspektiven ist eine Steuersenkung um zwei Prozentpunkte auf neu 119 % gerechtfertigt. Diese Steuerreduktion beruht auf einer langfristigen und stabilen Finanzplanung und ist aus heutiger Sicht nachhaltig, ohne Leistungen und Angebote der Gemeinde zu schmälern.

Wir freuen uns, dass Sie uns dabei unterstützen und danken Ihnen für das Vertrauen.

## 8. Anträge

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir stellen Ihnen folgende Anträge:

1. Das Budget 2023 (Erfolgsrechnungen und Investitionsrechnungen, detaillierte Darstellungen), bestehend aus dem Budget des allgemeinen Gemeindehaushalts und dem Budget des Pflegezentrums Eschenbach als unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen, sei zu genehmigen.
2. Für das Jahr 2023 seien folgende Steuersätze anzuwenden:
 

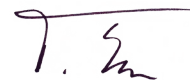
a) allgemeine Gemeindesteuern	119 %
b) Grundsteuern	
aa) für Grundstücke von natürlichen und juristischen Personen, die der ordentlichen Besteuerung unterliegen	0,8 %
bb) für alle übrigen Grundstücke gemäss Art. 240 Abs. 1 Bst. b des kantonalen Steuergesetzes	0,2 %

8733 Eschenbach, 1. Dezember 2022

IM NAMEN DES GEMEINDERATS

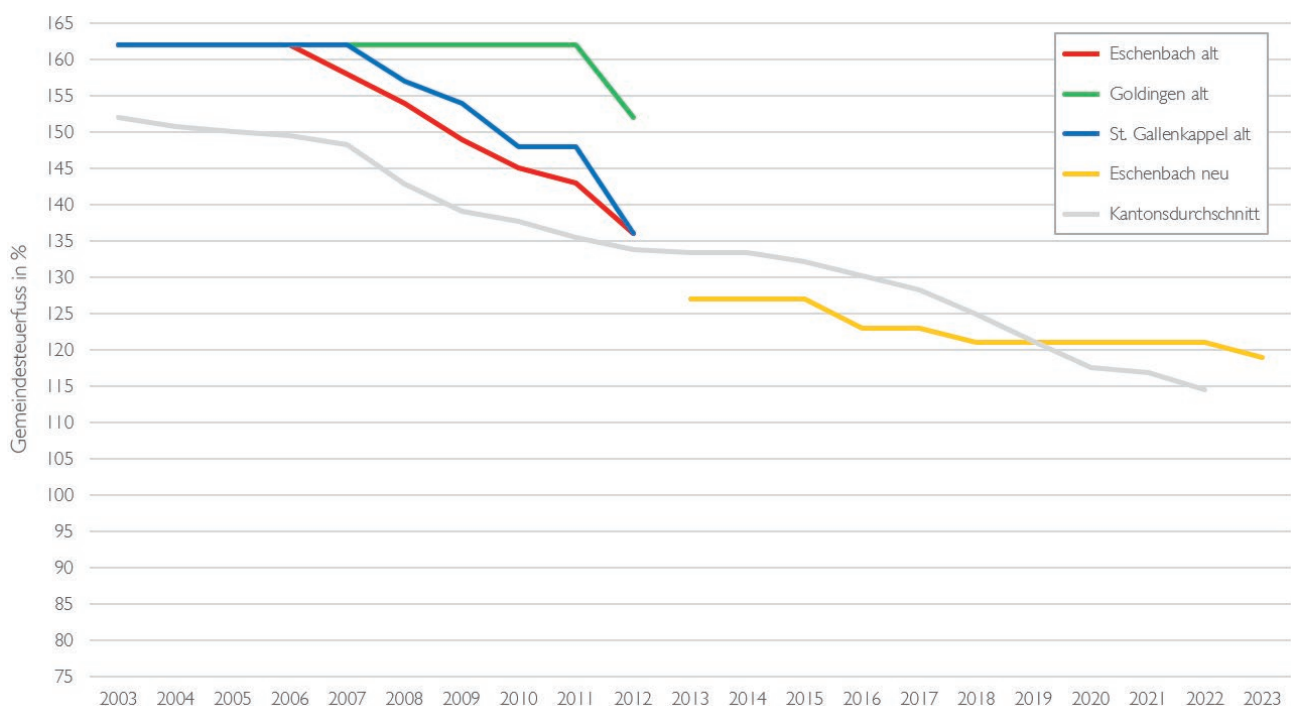


Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser

## Steuerfussentwicklung der Gemeinde Eschenbach





# Bericht der Geschäftsprüfungskommission

## An die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Eschenbach

Sehr geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 geprüft.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:


- I. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2023 seien zu genehmigen.

8733 Eschenbach, 26. September 2022

### DIE MITGLIEDER DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Peter Gubelmann, Präsident 

Karin Homberger-Ebling 

Stephan Rüegg, Aktuar 

Christoph Weber, Vize-Präsident 

Yvonne Züger 

---

# Gestufte Erfolgsausweis

# Gestuffer Erfolgsausweis

Der gestufte Erfolgsausweis stellt das erwartete Ergebnis für das Geschäftsjahr 2023 über zwei Stufen dar. Auf der ersten Stufe sind die Aufwände und Erträge nach betrieblicher Tätigkeit und Finanzierungstätigkeit gegliedert, woraus sich das operative Ergebnis zeigt. Auf der zweiten Stufe werden die Reserveveränderungen aufgeführt.

Für das Jahr 2023 ist ein Defizit von Fr. 577'900.– budgetiert. Zusätzlich sind Reserveentnahmen von netto rund 1,81 Mio. Franken geplant.

Kto	Text	Budget 2023	Budget 2022
	<b>Betrieb</b>		
30	Personalaufwand	- 25'006'100	-23'949'900
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-13'083'000	-13'060'900
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-2'302'400	-2'233'000
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-189'900	-178'800
36	Transferaufwand	-11'931'200	-11'702'200
39	Interne Verrechnungen	-679'000	-619'500
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>-53'191'600</b>	<b>-51'744'300</b>
40	Fiskalertrag	33'940'000	32'310'000
41	Regalien und Konzessionen	1'000	1'000
42	Entgelte	7'461'600	7'297'900
43	Verschiedene Erträge	272'000	253'000
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	787'500	949'100
46	Transferertrag	6'980'800	8'203'100
49	Interne Verrechnungen	679'000	619'500
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>50'121'900</b>	<b>49'633'600</b>
	<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-3'069'700</b>	<b>-2'110'700</b>
	<b>Finanzierung</b>		
34	Finanzaufwand	-283'000	-82'000
44	Finanzertrag	960'100	1'015'600
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>677'100</b>	<b>933'600</b>
	<b>Operatives Ergebnis (1. Stufe)</b>	<b>-2'392'600</b>	<b>-1'177'100</b>
	<b>Reserven</b>		
38	Einlagen in Reserven	-269'400	-254'600
48	Entnahmen aus Reserven	2'084'100	1'031'400
	<b>Ergebnis aus Reserveveränderungen</b>	<b>1'814'700</b>	<b>776'800</b>
	<b>Gesamtergebnis (2. Stufe)</b>	<b>-577'900</b>	<b>-400'300</b>

---

# Erfolgs- rechnung



# Übersicht Budget Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung stellt die budgetierten Aufwände den prognostizierten Erträgen gegenüber. So gibt sie Auskunft über das erwartete finanzielle Ergebnis des Geschäftsjahres und die damit einhergehende Veränderung in der Bilanzsumme. Der für das Jahr 2023 budgetierte Saldo entspricht einem Defizit von Fr. 577'900.–

Die Darstellung erfolgt anhand von funktionsbezogenen Konten. Auf den nachfolgenden Seiten werden die erwarteten Aufwände und Erträge kommentiert. Der Fokus liegt dabei auf den Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>53'744'000</b>	<b>53'166'100</b>	<b>52'080'900</b>	<b>51'680'600</b>
	<b>Saldo</b>		<b>577'900</b>		<b>400'300</b>
0	Allgemeine Verwaltung	4'900'800	1'147'200	4'666'100	1'097'600
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2'411'900	2'484'500	2'309'700	2'453'800
2	Bildung	24'484'800	578'900	23'090'900	534'400
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'786'300	222'500	1'831'300	215'300
4	Gesundheit	2'046'400	600	2'474'900	500
5	Soziale Sicherheit	5'801'800	2'074'500	5'468'500	1'891'500
6	Verkehr	4'694'800	1'218'100	4'960'600	1'198'200
7	Umweltschutz und Raumordnung	5'914'400	4'897'900	5'905'400	4'926'200
8	Volkswirtschaft	401'800	77'400	349'900	70'900
9	Finanzen und Steuern	1'301'000	40'464'500	1'023'600	39'292'200

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>4'900'800</b>	<b>1'147'200</b>	<b>4'666'100</b>	<b>1'097'600</b>
	Saldo		<b>3'753'600</b>		<b>3'568'500</b>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>597'900</b>	<b>129'000</b>	<b>570'600</b>	<b>128'100</b>
<b>011</b>	<b>Legislative</b>	<b>164'200</b>	<b>1'900</b>	<b>129'200</b>	<b>1'900</b>
0110	Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	119'400	1'500	88'000	1'500
0111	Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	44'800	400	41'200	400
<b>012</b>	<b>Exekutive</b>	<b>433'700</b>	<b>10'100</b>	<b>441'400</b>	<b>9'200</b>
0120	Gemeinderat und Kommissionen, öffentliche Anlässe	382'000	10'100	392'200	9'200
0121	Geschäftsleitung und Schulkommissionen	51'700		49'200	
<b>013</b>	<b>Gemeindevereinigung</b>		<b>117'000</b>		<b>117'000</b>
0130	Gemeindevereinigung		117'000		117'000
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>4'302'900</b>	<b>1'018'200</b>	<b>4'095'500</b>	<b>969'500</b>
<b>021</b>	<b>Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>895'800</b>	<b>561'500</b>	<b>897'300</b>	<b>553'500</b>
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	895'800	561'500	897'300	553'500
<b>022</b>	<b>Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>3'068'400</b>	<b>446'900</b>	<b>2'808'800</b>	<b>406'200</b>
0220	Allgemeine Verwaltung	1'851'000	163'900	1'714'500	142'600
0221	Bauverwaltung	584'800	280'000	582'600	260'600
0227	Informatik allgemein	592'500	3'000	471'600	3'000
0228	E-Government	40'100		40'100	
<b>029</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften, übrige</b>	<b>338'700</b>	<b>9'800</b>	<b>389'400</b>	<b>9'800</b>
0290	Verwaltungsliegenschaften	338'700	9'800	389'400	9'800

## Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

Neue und nicht gebundene Ausgaben ab einem Betrag von Fr. 10'000.– werden im Folgenden für alle Budgetbereiche jeweils zusätzlich separat aufgelistet.

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 0 Allgemeine Verwaltung

### 0110 Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen

Die Druck- und Versandkosten für die Jahresrechnung und das Budget sind berücksichtigt worden, ebenso der Aufwand für 4 Volksabstimmungen sowie für die National- und Ständeratswahlen im Herbst 2023. Der Kanton wird im Verlauf des Jahres 2023 ein neues E-Voting-System einführen. Die zusätzlichen Aufwendungen von rund Fr. 3'000.– sind im Budget enthalten.

### 0111 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle

Das Honorar der externen Revisionsstelle für die Zwischenrevision bzw. Schlussrevision der Jahresrechnung beträgt unverändert Fr. 24'700.– inkl. Mehrwertsteuer.

### 0120 Gemeinderat und Kommissionen, öffentliche Anlässe

In dieser Kostenstelle sind die Entschädigungen, die Tag- und Sitzungsgelder der Behörden und, sofern sie nicht einer Kostenstelle zugewiesen werden können, auch die Sitzungsgelder diverser Kommissionen berücksichtigt. Die vielfältigen Veranstaltungen der Gemeinde sollen weitergeführt werden. Sie können mit relativ bescheidenen Kosten durchgeführt werden.

### 0121 Geschäftsleitung und Schulkommission

Die Kosten für die Geschäftsleitung und Schulkommissionen werden im Rahmen des Vorjahres budgetiert.

### 0130 Gemeindevereinigung

Der Kanton beteiligt sich zur Hälfte an den vereinigungsbedingten Mehraufwendungen. Im Jahr 2023 können voraussichtlich Beiträge für die Anschaffung der Ortseingangstafeln sowie für die Ortsplanungsrevision vereinnahmt werden.

### 0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Gemäss Rechnungsmodell RMSG müssen die gesamten Kosten der Finanzverwaltung und des Steueramts in dieser Kostenstelle aufgeführt werden. Im Vorjahresvergleich fallen die Aufwendungen in dieser Kostenstelle leicht tiefer aus. Der Stellenplan des Steueramts konnte leicht reduziert werden. Die Ablösung der bestehenden Finanzsysteme der Abraxas Informatik AG konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Entsprechend fallen die Aufwendungen der Projektbegleitung weg.

### 0220 Allgemeine Verwaltung

Der Stellenplan in den Bereichen Gemeinderatskanzlei und Abteilung Liegenschaften + Strassen bleibt unverändert. Die Personalaufwendungen im Lehrlingswesen werden leicht tiefer budgetiert, da auf der Verwaltung zurzeit nur fünf Lernende ausgebildet werden. Die Einführung der neuen Geschäftsverwaltung GEVER wird rund Fr. 60'000.– kosten. Die Aufwendungen für das Gemeindemitteilungsblatt mit Druckkosten und Porti betragen total Fr. 82'800.–. Die Einnahmen aus Inseraten und Abos werden mit Fr. 46'900.– budgetiert.

### 0221 Bauverwaltung

Sämtliche Kosten für die Führung der Bauverwaltung sind in dieser Kostenstelle enthalten, d.h. alle Baugesuchsprüfungen, Baukontrollen, brandschutztechnischen Beurteilungen und Abnahmen. Durch die Reorganisation der Bauverwaltung reduzieren sich die Aufwendungen gesamthaft. Die Ingenieurhonorare für Baugesuchsprüfungen und Baupolizei reduzieren sich um Fr. 30'000.–. Die Sekretariatsstelle im Umfang von 40 Stellenprozent konnte besetzt werden und ist wiederum im Budget enthalten.

### 0227 Informatik allgemein

Für das Migrationsprojekt Erweiterung Outsourcing Abraxas (Telefonie/Office 365) sind Fr. 105'000.– vorgesehen. Hinzu kommen interne Projektaufwendungen, welche mit Fr. 20'000.– beziffert werden.

### 0290 Verwaltungsliegenschaften

Im Vorjahresbudget waren Aufwendungen für eine Projekt- bzw. Machbarkeitsstudie für ein neues Gemeindehaus im Budget enthalten (Fr. 50'000.–). Die Weiterbearbeitung des Vorhabens (Projektstudie) ist im Budget 2023 in der Investitionsrechnung abgebildet.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Verschiedene öffentliche Anlässe (Seniorenfest, Jungbürgerfeier; Neueinwohneranlass, etc.)	Fr. 45'000.–	– Einführung Geschäftsverwaltung GEVER	Fr. 60'000.–
– Gemeinderat, Amtsdauerreise	Fr. 12'000.–	– Mitteilungsblatt «Eschenbach aktuell» (Nettoaufwendungen)	Fr. 35'900.–
– Mitglieder- und Verbandsbeiträge	Fr. 36'000.–	– Informatik, Erweiterung Outsourcing Abraxas (Telefonie/Office 365)	Fr. 125'000.–

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>I</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>2'411'900</b>	<b>2'484'500</b>	<b>2'309'700</b>	<b>2'453'800</b>
	Saldo	72'600		144'100	
<b>II</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>22'000</b>		<b>22'000</b>	
<b>III</b>	<b>Polizei</b>	<b>22'000</b>		<b>22'000</b>	
III 10	Polizei	22'000		22'000	
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>1'270'900</b>	<b>1'447'000</b>	<b>1'213'400</b>	<b>1'431'500</b>
<b>140</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>1'270'900</b>	<b>1'447'000</b>	<b>1'213'400</b>	<b>1'431'500</b>
1400	Allgemeines Rechtswesen	915'300	1'067'000	853'500	1'061'500
1407	Betreibungsamt	355'600	380'000	359'900	370'000
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>850'700</b>	<b>850'700</b>	<b>845'500</b>	<b>845'500</b>
<b>150</b>	<b>Feuerwehr allgemein</b>	<b>850'700</b>	<b>850'700</b>	<b>845'500</b>	<b>845'500</b>
1500	Feuerwehr	850'700	850'700	845'500	845'500
<b>16</b>	<b>Verteidigung</b>	<b>268'300</b>	<b>186'800</b>	<b>228'800</b>	<b>176'800</b>
<b>161</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>139'700</b>	<b>150'800</b>	<b>120'000</b>	<b>150'800</b>
1611	Truppeneinquartierung	116'300	150'000	97'000	150'000
1612	Schiessanlagen	23'400	800	23'000	800
<b>162</b>	<b>Zivile Verteidigung</b>	<b>128'600</b>	<b>36'000</b>	<b>108'800</b>	<b>26'000</b>
1620	Zivilschutz	128'600	36'000	108'800	26'000



# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## I Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

### 1110 Polizei

Der Einsatz des Sicherheitsdienstes vor allem während der Nacht und an den Wochenenden wird beibehalten. Für die sicherheitsdienstliche Verrichtung werden Fr. 22'000.– eingesetzt.

### 1400 Allgemeines Rechtswesen (Einwohneramt, Grundbuchamt, Grundbuchvermessung)

Bei den Gebühren Einwohneramt wird mit leicht tieferen Einnahmen gerechnet. Hingegen werden aufgrund der Vorjahreszahlen die Grundbuchgebühren wiederum leicht höher budgetiert. Für die amtliche Vermessung sind die erforderlichen Mittel berücksichtigt worden. Beim Grundbuchamt hat der Gemeinderat bereits anfangs 2022 aufgrund der hohen Arbeitsbelastung einer Stellenplanaufstockung um 20 Stellenprozent zugestimmt. Die Aufwendungen sind nun erstmals im Budget enthalten.

### 1500 Feuerwehr

Die Entschädigungen und Einsatzkosten werden analog Vorjahr budgetiert. Nebst diversen kleineren Anschaffungen ist im Jahr 2023 die Ersatzbeschaffung von 4 Wärmebildkameras sowie die Beschaffung von Zusatzausrüstungen (Wasserwerfer und Generator) für die Autodrehleiter geplant. Zudem sind Aufwendungen für Ergänzungen und Grundausrüstung der Brandschutzausrüstung vorgesehen. Für eine Machbarkeitsstudie bzw. ein Vorprojekt für ein neues Feuerwehrdepot sind wiederum Fr. 100'000.– im Budget enthalten. Das Projekt konnte im Jahr 2022 noch nicht in Angriff genommen werden. Die Feuerwehrrersatzabgabe bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 15% der einfachen Steuer, max. Fr. 550.–. Die Einnahmen aus der Feuerwehrrersatzabgabe werden unverändert mit total 0,79 Mio. Franken budgetiert.

Die Feuerwehrrechnung (Spezialfinanzierung) sieht eine Entnahme aus der Feuerschutz-Reserve von Fr. 3'200.– vor (Vorjahr: Einlage von Fr. 900.–).

### 1611 Truppeneinquartierung

Im Jahr 2023 sind in der Militärunterkunft St. Gallenkappel der Ersatz der Fenster im Duschaum und Lebensmittelmagazin geplant sowie muss der Abluftventilator in der Militärküche ersetzt werden. Die Gemeinde Eschenbach ist beim Militär nach wie vor beliebt. Nach der Coronavirus-Pandemie haben sich die Einnahmen im Jahr 2022 wieder erholt. Das Budget 2023 geht von Einnahmen analog Vorjahr von Fr. 150'000.– aus.

### 1620 Zivilschutz

Die Aufwendungen für die regionale Zivilschutzorganisation See-Linth, Rapperswil-Jona, werden anteilmässig weiterbelastet. Der Kostenanteil für die Gemeinde Eschenbach beträgt Fr. 65'700.–.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Einsatz Sicherheitsdienst Seewache	Fr.	22'000.–
– Feuerwehr; Wärmebildkameras	Fr.	27'000.–
– Feuerwehr; Wasserwerfer für Autodrehleiter	Fr.	10'000.–
– Feuerwehr; Generator für Autodrehleiter	Fr.	15'000.–
– Feuerwehr; Material Waldbrand	Fr.	10'000.–
– Feuerwehr; Schutzausrüstung Verkehrsdienst	Fr.	10'000.–
– Feuerwehr; Grundausrüstung/Ergänzungen Brandschutzausrüstung	Fr.	32'500.–
– Feuerwehr; Arbeitskleider	Fr.	13'500.–
– Feuerwehr; Machbarkeitsstudie/Vorprojekt neues Feuerwehrdepot	Fr.	100'000.–
– Militärunterkunft St. Gallenkappel, Ersatz Fenster Dusche und Lebensmittelmagazin	Fr.	15'000.–
– Militärunterkunft St. Gallenkappel, Ersatz Abluftventilator Militärküche	Fr.	30'000.–

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>24'484'800</b>	<b>578'900</b>	<b>23'090'900</b>	<b>534'400</b>
	Saldo		23'905'900		22'556'500
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>24'484'800</b>	<b>578'900</b>	<b>23'090'900</b>	<b>534'400</b>
<b>211</b>	<b>Eingangsstufe (Kindergarten)</b>	<b>2'009'000</b>	<b>500</b>	<b>1'895'700</b>	<b>500</b>
2110	Kindergarten	2'009'000	500	1'895'700	500
<b>212</b>	<b>Primarstufe</b>	<b>6'376'300</b>	<b>7'200</b>	<b>5'898'100</b>	<b>2'800</b>
2120	Primarstufe	6'376'300	7'200	5'898'100	2'800
<b>213</b>	<b>Oberstufe</b>	<b>4'697'700</b>	<b>52'100</b>	<b>4'578'600</b>	<b>28'600</b>
2130	Oberstufe	4'697'700	52'100	4'578'600	28'600
<b>214</b>	<b>Musikschule</b>	<b>940'100</b>	<b>274'000</b>	<b>930'800</b>	<b>279'000</b>
2140	Musikschule	940'100	274'000	930'800	279'000
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>3'145'300</b>	<b>66'300</b>	<b>2'972'200</b>	<b>59'700</b>
2170	Schulliegenschaften	3'145'300	66'300	2'972'200	59'700
<b>218</b>	<b>Tagesbetreuung</b>	<b>141'300</b>	<b>64'800</b>	<b>149'600</b>	<b>72'600</b>
2180	Tagesbetreuung	141'300	64'800	149'600	72'600
<b>219</b>	<b>Obligatorische Schule, übrige</b>	<b>7'175'100</b>	<b>114'000</b>	<b>6'665'900</b>	<b>91'200</b>
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	1'432'500		1'384'100	
2191	Informatik Schule	654'300		564'900	
2192	Volksschule Sonstiges	2'880'300	114'000	2'574'700	91'200
2193	Sonderpädagogische Massnahmen	2'205'600		2'139'900	
2199	Finanzbedarf	2'400		2'300	

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 2 Bildung

### 2110 Kindergarten

Durch die Eröffnung eines zusätzlichen Klassenzugs in St. Gallenkappel fallen zusätzliche Personalkosten an. Ebenfalls erhöhen sich die Lohnaufwendungen aufgrund der Flüchtlingssituation für den Unterricht «Deutsch als Zweitsprache» durch Pensenerhöhungen. Die budgetierte Teuerung der Lohnkosten von zwei Prozent beträgt Fr. 35'800.–. Gesamthaft steigen die Personalaufwendungen um Fr. 96'400.–.

### 2120 Primarstufe

Ein zusätzlicher Klassenzug per August 2023 in Eschenbach, Mutationsverluste, der Bezug von Intensivweiterbildungen sowie die Gewährung der Stufenanstiege führen zu höheren Personalaufwendungen von Fr. 179'100.–. Durch grosse Klassenzüge steigen die Kosten für Teamteaching um Fr. 47'800.–. Zusätzlich fallen durch die Erhöhung des Unterrichts «Deutsch als Zweitsprache» sowie Führen einer Integrationsklasse aufgrund der Flüchtlingssituation Zusatzkosten von Fr. 69'500.– an. Die Personalaufwendungen erhöhen sich durch den budgetierten Teuerungsausgleich um Fr. 124'500.–. Die gestiegenen Lohnkosten führen zu einer Zunahme der Sozialversicherungsbeiträge von Fr. 48'400.–. Gesamthaft steigen die Personalaufwendungen im Umfang von Fr. 469'300.–.

### 2130 Oberstufe

Die Lohnkosten erhöhen sich durch Führen einer zusätzlichen Klasse sowie die budgetierte Teuerung um Fr. 108'900.–.

### 2170 Schulliegenschaften

Die Personalaufwendungen erhöhen sich durch den budgetierten Teuerungsausgleich um Fr. 20'600.–. Beim Aufwand für Wasser, Energie, Heizmaterial und Kehrlicht geht das Budget 2023 von Mehraufwendungen von rund 15% gegenüber dem Vorjahr aus (+ Fr. 55'800.–). Für den geplanten baulichen Unterhalt sind Fr. 546'600.– vorgesehen (Vorjahr: Fr. 579'400.–). Zudem sind diverse Unterhalts- resp. Umgebungsarbeiten in den Schulanlagen geplant.

### 2190 Schulleitung und Schulverwaltung

Der budgetierte Teuerungsausgleich von zwei Prozent verursacht zusätzliche Personalaufwendungen von Fr. 27'100.–.

### 2191 Informatik Schule

Grössere Investitionen führen zu höheren Abschreibungen im Umfang von Fr. 80'900.–.

### 2192 Volksschule Sonstiges

Durch teilweise hohe Schülerzahlen in den Schulklassen können diverse Transporte (Schwimmunterricht, Sportanlässe) nicht mehr durch den eigenen Schulbus erfolgen. Diese notwendigen externen Mehrfahrten/Zusatzfahrten führen zu einer Steigerung der Kosten von Fr. 39'500.–. Die Schulgeldkosten für Kinder aus dem Oberholz, welche die Schule in Wald ZH besuchen, verringern sich durch Schulaustritte um Fr. 29'100.–. Acht Schüler sind per August 2022 in die Sportschule eingetreten, fünf Schüler ausgetreten. Dadurch entstehen Zusatzaufwendungen von Fr. 101'500.–. Ebenfalls wurden mehr Schüler einer Sonderschule zugewiesen, weshalb die Kosten um Fr. 174'000.– ansteigen.

### 2193 Sonderpädagogische Massnahmen

Die Lohnkosten für Schulische Heilpädagogik steigen durch Pensenerhöhungen um Fr. 32'500.–. Ebenfalls führt die Teuerung zu höheren Personalaufwendungen von Fr. 33'500.–.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Schulraumplanung (Liegenschaftenstrategie/ Machbarkeitsstudie inkl. Vorprojekt)	Fr. 100'000.–	– Schulhaus St. Gallenkappel/Walde, neue Schliessanlage	Fr. 40'000.–
– Schulhaus Dorf/Obergass, Stromverteilung 2. Etappe	Fr. 14'500.–	– Schulhaus Walde, bauergänzende Massnahmen Mietteil	Fr. 16'000.–
– Schulhaus Obergass, Eingangstüren	Fr. 16'000.–	– Schulhaus St. Gallenkappel, Verbreiterung Schulstrasse	Fr. 120'000.–
– Schulhaus Obergass, Schulzimmerböden	Fr. 40'000.–	– Schulhaus Goldingen, Aula, Massnahmen gegen Fliegenplage	Fr. 25'000.–
– Schulhaus Dorf, Anpassung Wasseranschluss	Fr. 12'000.–	– Schulhaus Goldingen, Sanierung Elektroverteilung	Fr. 45'000.–
– Schulhaus Breiten, Türschliesser mit Rauchmelder	Fr. 14'500.–		
– Schulhaus Breiten, Beleuchtung neuer Verbindungsweg	Fr. 11'000.–		
– Schulhaus Breiten, Teilersatz Schulzimmerbeleuchtung inkl. Leuchtmittel	Fr. 50'000.–		

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>1'786'300</b>	<b>222'500</b>	<b>1'831'300</b>	<b>215'300</b>
	Saldo		<b>1'563'800</b>		<b>1'616'000</b>
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>	<b>44'300</b>	<b>2'800</b>	<b>78'500</b>	<b>3'300</b>
<b>312</b>	<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>	<b>44'300</b>	<b>2'800</b>	<b>78'500</b>	<b>3'300</b>
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	44'300	2'800	78'500	3'300
<b>32</b>	<b>Kultur, übrige</b>	<b>396'900</b>	<b>76'000</b>	<b>384'000</b>	<b>67'500</b>
<b>321</b>	<b>Bibliotheken</b>	<b>170'500</b>	<b>33'500</b>	<b>151'200</b>	<b>25'000</b>
3210	Bibliotheken	170'500	33'500	151'200	25'000
<b>329</b>	<b>Kultur, übrige</b>	<b>226'400</b>	<b>42'500</b>	<b>232'800</b>	<b>42'500</b>
3290	Kultur, übrige	226'400	42'500	232'800	42'500
<b>33</b>	<b>Medien</b>	<b>100</b>		<b>100</b>	
<b>332</b>	<b>Massenmedien</b>	<b>100</b>		<b>100</b>	
3320	Massenmedien	100		100	
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>1'345'000</b>	<b>143'700</b>	<b>1'368'700</b>	<b>144'500</b>
<b>341</b>	<b>Sport</b>	<b>1'135'200</b>	<b>138'700</b>	<b>1'178'000</b>	<b>139'500</b>
3410	Sport	1'135'200	138'700	1'178'000	139'500
<b>342</b>	<b>Freizeit</b>	<b>209'800</b>	<b>5'000</b>	<b>190'700</b>	<b>5'000</b>
3420	Freizeit	209'800	5'000	190'700	5'000

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 3 Kultur, Sport und Freizeit

### 3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

Hinsichtlich des 1250-Jahre-Jubiläums der Gemeinde Eschenbach im Jahr 2025 sind im Jahr 2022 erste Vorbereitungsarbeiten geplant. Insbesondere soll die Gemeindegeschichte mit einem historisch fundierten Buch aufgearbeitet werden. Die Weiterführung des Projekts ab dem Jahr 2023 ist in der Investitionsrechnung abgebildet. Im Custorhaus ist nebst den ordentlichen Unterhaltsarbeiten der Ersatz der WCs geplant.

### 3210 Bibliotheken

Durch die Aufhebung der Schülerbibliothek per Schuljahr 2022/2023 erhöhen sich die Nettoaufwendungen der Gemeindebibliothek leicht. Die jährlich wiederkehrenden Mehraufwendungen werden intern der Schule belastet.

### 3290 Kultur, übrige

Die Beiträge an KulturZürichseeLinth betragen unverändert Fr. 1.50 pro Einwohner bzw. Fr. 15'000.–. Der Kanton leistet Beiträge in gleichem Umfang. Im Jahr 2023 kann wiederum mit einem Kulturförderbeitrag der KulturZürichseeLinth von Fr. 5'000.– gerechnet werden. Die Aufwendungen für das Kulturprogramm (Künstlertagen, Programmheft, Werbung etc.) werden mit Fr. 53'500.– analog Vorjahr budgetiert. Die Eintrittsgebühren werden ebenfalls wie im Vorjahr budgetiert (Fr. 35'000.–).

Für das im Herbst 2022 eröffnete Ortsmuseum im Custorhaus ist wiederum ein Gemeindebeitrag von Fr. 10'000.– für weitere Ausstellungen sowie für den Aufbau der Organisation im Budget enthalten.

### 3410 Sport

Im Dorftreff und in der Dreifachsporthalle inkl. Aussenanlagen sind nebst den ordentlichen Unterhaltsarbeiten und kleineren Anschaffungen keine grösseren Aufwendungen geplant. Nach Inbetriebnahme der neuen Sportanlagen per September 2021 ist im Budget 2023 wiederum eine Abschreibungstranche enthalten. Diese beträgt für die Dreifachsporthalle und die Sportplatzweiterung/Aussenanlagen brutto Fr. 513'300.–. Die Auflösung der Vorfinanzierungen erfolgt nicht auf der Kostenstelle, sondern gemäss Vorgaben von RMSG als ausserordentlicher Ertrag über die 2. Stufe der Erfolgsrechnung. Vorfinanzierungen sind über die Nutzungsdauer der Anlage in jährlich gleichen Tranchen aufzulösen. Aufgrund der bestehenden Vorfinanzierungen von 5,0 Mio. Franken wird das Budget um rund Fr. 140'000.– entlastet.

### 3420 Freizeit

Nebst dem ordentlichen Unterhalt der Sitzbänke, Wanderwege und Bepflanzungen sind Sicherheitsrodungen bei den Wanderwegen geplant. Zudem sind Ergänzungen von Sitzgelegenheiten entlang der Wanderwege, Ersatz Bänke und Tische bei Feuerstellen sowie Wanderzaundurchgänge und Bikeübergänge geplant.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Kulturprogramm (Nettoaufwendungen)	Fr.	18'500.–
– Ortsmuseum im Custorhaus, Gemeindebeitrag	Fr.	10'000.–
– Beiträge an Dorfvereine	Fr.	44'000.–
– Wanderwege, Wanderzaundurchgänge und Bikeübergänge	Fr.	10'000.–
– Wanderwege, Ersatz Bänke und Tische bei Feuerstellen	Fr.	10'500.–



# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>2'046'400</b>	<b>600</b>	<b>2'474'900</b>	<b>500</b>
	<b>Saldo</b>		<b>2'045'800</b>		<b>2'474'400</b>
<b>41</b>	<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>1'420'000</b>		<b>1'850'000</b>	
<b>412</b>	<b>Kranken-, Alters- und Pflegeheime</b>	<b>1'420'000</b>		<b>1'850'000</b>	
4121	Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	1'420'000		1'850'000	
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>540'800</b>		<b>537'400</b>	
<b>421</b>	<b>Ambulante Krankenpflege allgemein</b>	<b>540'800</b>		<b>537'400</b>	
4210	Ambulante Krankenpflege allgemein	505'800		502'400	
4211	Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	35'000		35'000	
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>79'800</b>	<b>600</b>	<b>81'700</b>	<b>500</b>
<b>433</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>78'300</b>	<b>600</b>	<b>80'000</b>	<b>500</b>
4330	Schulgesundheitsdienst	78'300	600	80'000	500
<b>434</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>1'500</b>		<b>1'700</b>	
4340	Lebensmittelkontrolle	1'500		1'700	
<b>49</b>	<b>Gesundheitswesen, übrige</b>	<b>5'800</b>		<b>5'800</b>	
<b>490</b>	<b>Gesundheitswesen, übrige</b>	<b>5'800</b>		<b>5'800</b>	
4900	Gesundheitswesen, übrige	5'800		5'800	

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 4 Gesundheit

### 4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime allgemein

Das Pflegezentrum Eschenbach wird seit 2020 als unselbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen nach Gemeindegesetz geführt, um die Konten nach den branchenspezifischen Vorgaben von Curaviva (Koordinationsgruppe für Langzeitpflege Schweiz) abbilden zu können. Die entsprechenden Zahlen und Erläuterungen sind in einem separaten Teil (siehe Seiten 64 bis 68) zu finden. Der Gesamtertrag sowie der Gesamtaufwand des Pflegezentrums bilden aber weiterhin einen Bestandteil des Gemeindebudgets.

### 4121 Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)

Die Gemeinden müssen die vollen Kosten der Pflegefinanzierung übernehmen. Im Jahr 2023 ist mit Aufwendungen von 1,42 Mio. Franken zu rechnen. Aufgrund der Hochrechnung der SVA St. Gallen bezüglich des Jahres 2022 können die Aufwendungen im Budget 2023 tiefer eingesetzt werden.

### 4210 Ambulante Krankenpflege allgemein

Die regionale Spitex-Organisation Eschenbach-Schmerikon wurde per 1.1.2022 neu organisiert bzw. in die Spitex Linth integriert. Im Budget sind Aufwendungen an die Spitex Linth von gesamthaft Fr. 370'000.– berücksichtigt. Die Aufwendungen der Pro Senecute für Hilfe und Betreuung zuhause gem. Leistungsvereinbarung betragen Fr. 50'000.–.

Die Mütter- und Väterberatung ist neu als Sitzgemeindemodell in Uznach organisiert. Die Kosten für das Jahr 2023 fallen aufgrund der Neuorganisation leicht höher aus. Für Eschenbach wird mit anteilmässigen Aufwendungen von Fr. 75'000.– (Vorjahr: Fr. 57'600.–) gerechnet.

### 4330 Schulgesundheitsdienst

Die Aufwendungen für den Schulgesundheitsdienst werden im Rahmen des Vorjahres budgetiert.

Für diesen Budgetbereich gibt es keine neuen oder nicht gebundenen Ausgaben.

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>5'801'800</b>	<b>2'074'500</b>	<b>5'468'500</b>	<b>1'891'500</b>
	Saldo		<b>3'727'300</b>		<b>3'577'000</b>
<b>51</b>	<b>Krankheit und Unfall</b>	<b>700'000</b>	<b>407'000</b>	<b>700'000</b>	<b>407'000</b>
<b>511</b>	<b>Krankenversicherungen</b>	<b>700'000</b>	<b>407'000</b>	<b>700'000</b>	<b>407'000</b>
5110	Krankenversicherungen	700'000	407'000	700'000	407'000
<b>52</b>	<b>Invalidität</b>	<b>14'300</b>		<b>14'200</b>	
<b>524</b>	<b>Leistungen an Invalide</b>	<b>14'300</b>		<b>14'200</b>	
5240	Leistungen an Invalide	14'300		14'200	
<b>53</b>	<b>Alter und Hinterlassene</b>	<b>70'600</b>	<b>10'000</b>	<b>68'800</b>	<b>10'000</b>
<b>531</b>	<b>Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV</b>	<b>59'600</b>	<b>10'000</b>	<b>57'800</b>	<b>10'000</b>
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	59'600	10'000	57'800	10'000
<b>535</b>	<b>Leistungen an das Alter</b>	<b>11'000</b>		<b>11'000</b>	
5350	Leistungen an das Alter	11'000		11'000	
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>1'369'800</b>	<b>242'500</b>	<b>1'258'900</b>	<b>249'500</b>
<b>543</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>288'000</b>	<b>80'000</b>	<b>180'000</b>	<b>45'000</b>
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	288'000	80'000	180'000	45'000
<b>544</b>	<b>Jugendschutz</b>	<b>508'600</b>	<b>67'500</b>	<b>557'300</b>	<b>87'500</b>
5440	Jugendschutz allgemein	338'600	7'500	337'300	7'500
5441	Kinder- und Jugendheime	170'000	60'000	220'000	80'000
<b>545</b>	<b>Leistungen an Familien</b>	<b>573'200</b>	<b>95'000</b>	<b>521'600</b>	<b>117'000</b>
5450	Leistungen an Familien	58'400		42'000	
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	157'900	65'000	158'400	65'000
5452	Elternschaftsbeiträge	10'000		15'000	
5453	Pflegeelder für Pflegekinder	296'900	30'000	176'200	52'000
5454	Sozialpädagogische Familienbegleitung	50'000		130'000	

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 5 Soziale Sicherheit

### 5110 Krankenversicherungen

Die Aufwendungen für Krankenkassenprämien werden grösstenteils durch Bundesbeiträge ausgeglichen. Gemäss KVG können die Krankenversicherer zudem alle Forderungen aus der obligatorischen Krankenpflegeversicherung, für welche im Kanton St. Gallen ein Verlustschein ausgestellt wurde, bei der SVA St. Gallen zu 85 Prozent geltend machen. Im IX. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Krankenversicherung wurde erlassen, dass der Verteilschlüssel ab 1. Januar 2021 zu 100 Prozent durch die Gemeinden übernommen wird. Für Verlustscheinforderungen 2022 erfolgt im Folgejahr 2023 die Finanzierung durch die Gemeinden. Die Nettoaufwendungen betragen unverändert Fr. 293'000.–.

### 5350 Leistungen an das Alter

Dabei handelt es sich um den jährlichen Beitrag an die Pro Senectute Regionalstelle Zürichsee-Linth gemäss Leistungsvereinbarung.

### 5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Nettoaufwendungen für die Alimentenbevorschussung betragen Fr. 208'000.– (Vorjahr: Fr. 135'000.–). Die Mehraufwendungen sind auf aktuell höhere Fallzahlen zurückzuführen. Die Rückforderungen werden im Rahmen von Inkassomassnahmen regelmässig überprüft.

### 5440 Jugendschutz allgemein

Die Entschädigungen an Beistände von Minderjährigen wurden aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre auf Fr. 5'000.– reduziert (Vorjahr: Fr. 10'000.–).

Seit rund sieben Jahren läuft die Jugendarbeit in der jetzigen Form. Nebst den Personalaufwendungen sind Fr. 10'000.– für Projekte eingesetzt worden. Eingerechnet sind wiederum Förderbeiträge an Vereine für rund 850 Jugendliche.

### 5441 Kinder- und Jugendheime

Der Nettoaufwand für die Unterbringung in Kinder- und Jugendheimen beträgt Fr. 110'000.– (Vorjahr: Fr. 140'000.–). Bei der Budgetierung werden die aktuell laufenden Fälle hochgerechnet.

### 5450 Leistungen an Familien

Die Entschädigungen an Beistände (Erwachsenenschutz) betragen Fr. 40'000.– (Vorjahr: Fr. 38'000.–).

### 5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

An die Kindertagesstätte leistet die Gemeinde einen Beitrag von Fr. 76'000.–. Im Rahmen des Projekts «Spielgruppe für alle» werden die Spielgruppen mit entsprechender Leistungsvereinbarung mit Fr. 16'900.– unterstützt.

### 5453 Pflegegelder für Pflegekinder

Mehrere Kinder werden von Pflegeeltern betreut. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen betragen die Nettoaufwendungen im Jahr 2023 Fr. 266'900.– (Vorjahr: Fr. 124'200.–). Für die Tagesfamilien Linthgebiet sind Fr. 33'400.– (Sockelbeitrag und Betreuungsstunden) eingestellt worden. Die Mehraufwendungen von Fr. 7'200.– sind einerseits auf die Einführung von neuen Lohn- und Anstellungsbedingungen zurückzuführen. Zudem ist die Betreuungsstunden-Tendenz in Eschenbach steigend.

### 5454 Sozialpädagogische Familienbegleitung

Aufgrund sinkender Fallzahlen reduzieren sich die Aufwendungen für die sozialpädagogische Familienbegleitung auf Fr. 50'000.– (Vorjahr: Fr. 130'000.–). Während der Coronavirus-Pandemie und insbesondere im Jahr 2021 lagen die Aufwendungen deutlich höher.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Beiträge an Institutionen (Leistungen an Invalide)	Fr.	14'300.–
– Jugendförderbeiträge an Vereine	Fr.	26'000.–

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>55</b>	<b>Arbeitslosigkeit</b>	<b>34'800</b>		<b>34'600</b>	
<b>559</b>	<b>Arbeitslosigkeit, übrige</b>	<b>34'800</b>		<b>34'600</b>	
5591	Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	34'800		34'600	
<b>56</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	<b>3'000</b>		<b>7'000</b>	
<b>560</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	<b>3'000</b>		<b>7'000</b>	
5600	Sozialer Wohnungsbau	3'000		7'000	
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>3'606'300</b>	<b>1'415'000</b>	<b>3'382'000</b>	<b>1'225'000</b>
<b>572</b>	<b>Wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>1'080'000</b>	<b>330'000</b>	<b>1'060'000</b>	<b>280'000</b>
5720	Wirtschaftliche Hilfe	1'080'000	330'000	1'060'000	280'000
<b>573</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>1'347'800</b>	<b>1'085'000</b>	<b>1'258'900</b>	<b>945'000</b>
5730	Asylwesen (allgemein)	312'800	82'000	417'900	118'000
5732	Asylsuchende	40'000	37'000	40'000	41'000
5734	Vorläufig aufgenommene Ausländer bis 7 Jahre Aufenthalt	640'000	635'000	300'000	305'000
5736	Integrationsmassnahmen vorläufig aufgenommene Ausländer	52'000	52'000	52'000	52'000
5737	Flüchtlinge	220'000	196'000	310'000	290'000
5738	Integrationsmassnahmen Flüchtlinge	83'000	83'000	130'000	130'000
5739	übrige Sozialhilfeleistungen an Asylsuchende und Flüchtlinge			9'000	9'000
<b>579</b>	<b>Fürsorge übrige</b>	<b>1'178'500</b>		<b>1'063'100</b>	
5790	Fürsorge, übrige	1'178'500		1'063'100	
<b>59</b>	<b>Soziale Sicherheit, übrige</b>	<b>3'000</b>		<b>3'000</b>	
<b>592</b>	<b>Hilfsaktionen im Inland</b>	<b>3'000</b>		<b>3'000</b>	
5920	Hilfsaktionen im Inland	3'000		3'000	

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## **5591 Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe**

Für Beschäftigungsprogramme von Sozialhilfebezügern werden Fr. 25'000.– berücksichtigt. Der Grunddeckungsbeitrag an das Werk- und Technologiezentrum Linthgebiet (WTL) beträgt Fr. 9'800.–.

## **5720 Wirtschaftliche Hilfe**

Infolge stagnierender bzw. leicht sinkender Fallzahlen ist mit leichten Minderaufwendungen im Jahr 2023 von Fr. 30'000.– (Nettoaufwendungen) zu rechnen.

## **573 Asylwesen**

Die Nettoaufwendungen im Asylwesen betragen Fr. 262'800.– (Vorjahr: Fr. 313'900.–). Darin enthalten ist wiederum ein Beitrag an die Betreuung von unbegleiteten, minderjährigen Asylsuchenden (UMAS) gem. Konzept VSGP (Fr. 10.–/Einwohner bzw. Fr. 100'000.–). Infolge Neustrukturierung der Asylpolitik werden keine neuen Fälle von Asylsuchenden erwartet. Auch bei den vorläufig aufgenommenen Ausländern sowie den Flüchtlingen ist nicht mit höheren Aufwendungen zu rechnen. Hingegen ist aufgrund der anhaltenden Kriegssituation in der Ukraine mit zusätzlichen Personen mit Schutzstatus S zu rechnen. Diese Aufwendungen werden jedoch vollständig durch den Bund zurückerstattet.

## **5790 Fürsorge, übrige**

Der Beitrag an den Zweckverband Soziale Dienste Linthgebiet erhöht sich um Fr. 94'800.– auf Fr. 614'800.–. Der Anteil der Gemeinde Eschenbach an der KESB Region Zürichsee-Linth erhöht sich ebenfalls um Fr. 21'000.– auf Fr. 255'000.–. Die Entschädigungen an Beistände sind in den Funktionen 54400 (Jugendschutz allgemein) bzw. 54500 (Leistungen an Familien allgemein) enthalten.

Für diesen Budgetbereich gibt es keine neuen oder nicht gebundenen Ausgaben.



# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>4'694'800</b>	<b>1'218'100</b>	<b>4'960'600</b>	<b>1'198'200</b>
	Saldo		<b>3'476'700</b>		<b>3'762'400</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>3'291'900</b>	<b>1'156'600</b>	<b>3'446'400</b>	<b>1'142'200</b>
<b>615</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>3'087'900</b>	<b>1'141'900</b>	<b>3'244'700</b>	<b>1'127'500</b>
6150	Gemeindestrassen	2'921'500	975'500	3'047'700	930'500
6151	Parkplatzbewirtschaftung	166'400	166'400	197'000	197'000
<b>619</b>	<b>Werkhof, übrige</b>	<b>204'000</b>	<b>14'700</b>	<b>201'700</b>	<b>14'700</b>
6190	Werkhof	204'000	14'700	201'700	14'700
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>1'402'900</b>	<b>61'500</b>	<b>1'514'200</b>	<b>56'000</b>
<b>622</b>	<b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b>	<b>1'346'900</b>	<b>9'000</b>	<b>1'458'200</b>	<b>9'000</b>
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	1'346'900	9'000	1'458'200	9'000
<b>629</b>	<b>öffentlicher Verkehr, übrige</b>	<b>56'000</b>	<b>52'500</b>	<b>56'000</b>	<b>47'000</b>
6290	öffentlicher Verkehr, übrige	56'000	52'500	56'000	47'000

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 6 Verkehr

### 6150 Gemeindestrassen

Die Strassensanierungsmassnahmen werden weiterhin gemäss Strassenmanagement durchgeführt. Hierfür sind Fr. 331'700.– vorgesehen. Die Aufwendungen für den Winterdienst belaufen sich anlog Vorjahr auf rund Fr. 450'000.–. Für den Werkdienst sind im Budget 2023 diverse kleinere Anschaffungen von Maschinen und Geräten geplant. Die Anschaffung von zwei grösseren Kommunalfahrzeugen ist im Budget der Investitionsrechnung enthalten. Zudem ist die Anschaffung einer Speedy-Geschwindigkeitsmessanlage vorgesehen (Fr. 9'000.–). Für Planungen der eingereichten Agglo-Projekte «Rössligass» und «Geh-/Radwegunterführung Herrenweg–Industrie Neuhaus» sind je Fr. 20'000.– im Budget enthalten. Zusätzliche Planungsaufwendungen von Fr. 30'000.– sind für die weitere Erarbeitung des Gemeindestrassenplans vorgesehen. Diese Arbeiten haben bereits im Jahr 2022 begonnen. Für den Unterhalt der Strassenbeleuchtung sind Fr. 85'000.– budgetiert. Darin enthalten sind Fr. 60'000.– für den Wechsel der Beleuchtung auf LED bzw. intelligente Beleuchtung sowie Fr. 5'000.– für die Planung einer neuen Weihnachtsbeleuchtung auf dem gesamten Gemeindegebiet. Für Unterhaltsvorhaben an 3. Klass-Strassen werden gesamthaft Fr. 50'000.– budgetiert. Im Zusammenhang mit dem Lärmsanierungsprojekt Rickenstrasse Eschenbach sind die prognostizierten Kosten der Fenstersanierungen von Fr. 75'000.– wiederum im Budget berücksichtigt.

Die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) erhebt zwecks Abgeltung des gesteigerten Gemeindegebrauchs nach Strassengesetz von den Stromnetz-Endkunden auf dem Gemeindegebiet eine Abgabe. Es ist im Jahr 2023 mit Einnahmen von Fr. 272'000.– zu rechnen. Davon werden Fr. 150'000.– zugunsten der Energieförderbeiträge in den Fonds für Förderbeiträge Energie eingelegt.

### 6151 Parkplatzbewirtschaftung

Die Parkplatzbewirtschaftung wurde per 1. Januar 2022 erfolgreich eingeführt. Ins Budget 2023 sind die Erfahrungen der ersten Monate miteingeflossen. Eine abschliessende Prognose ist nach wie vor nur bedingt möglich. Die Budgetzahlen beruhen daher wiederum auf Annahmen. Die Aufwendungen für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs sind im Budget enthalten (Seewache AG). Die Abschreibungen der Tiefgarage sowie der Aufwendungen für die Umsetzung des Parkplatzbewirtschaftungskonzepts (Parkuhren, Signalisationen etc.) betragen Fr. 141'400.–. Nach Möglichkeit sollten die Aufwendungen der Parkplatzbewirtschaftung durch die Parkgebühren gedeckt werden.

### 6190 Werkhof

Im Werkdienstgebäude Eschenbach ist der Beleuchtungswechsel im Korridor und in den Zimmern auf LED vorgesehen. Zudem sollen ein Steckdosenverteiler an der Aussenwand installiert und die Duschböden in den Garderoben saniert werden. Im Mehrzweckgebäude St. Gallenkappel ist im Budget die Dachsanierung beim Salzsilo vorgesehen.

Die gesamten Nettoaufwendungen der drei Liegenschaften inkl. dem Magazin ehem. ARA Schwärzi betragen unverändert 0,19 Mio. Franken.

### 6220 Regional- und Agglomerationsverkehr

Der Ortsbus St. Gallenkappel-Walde ist im Budget mit Fr. 154'000.– berücksichtigt worden. Für das Agglo-Projekt «Bushof Eschenbach» sind Planungsaufwendungen für ein Vorprojekt von Fr. 50'000.– im Budget enthalten. Die Betriebsbeiträge an den öffentlichen Verkehr werden durch einen Verteilschlüssel zwischen Kanton und Gemeinden finanziert. Für das Jahr 2023 meldet der Kanton einen Anteil für Eschenbach von Fr. 1'134'000.– (Vorjahr: Fr. 1'175'000.–). Die Minderaufwendungen sind in erster Linie auf die sich erholende Nachfrage und die damit verbundenen höheren Verkehrserlöse zurückzuführen.

### 6290 Öffentlicher Verkehr, übrige

Die Gemeinde Eschenbach wird auch 2023 auf der Verwaltung vier SBB Tageskarten anbieten, der Verkaufspreis bleibt unverändert.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Erarbeitung Gemeindestrassenplan	Fr.	30'000.–	
– Planung Vorprojekt Rössligass	Fr.	20'000.–	
– Planung Geh-/Radwegunterführung Herrenweg–Industrie Neuhaus	Fr.	20'000.–	
– Strassenbeleuchtung, Wechsel auf LED oder intelligente Beleuchtung	Fr.	60'000.–	
– Werkdienstgebäude Eschenbach, Beleuchtung Korridor und Zimmer	Fr.	21'000.–	
– MZG St. Gallenkappel, Dachsanierung Salzsilo	Fr.	16'000.–	
– Regionalverkehr, Planung Vorprojekt Bushof Eschenbach	Fr.	50'000.–	
– Tageskarten Gemeinde	Fr.	56'000.–	(Einnahmen: Fr. 52'500.–)

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>5'914'400</b>	<b>4'897'900</b>	<b>5'905'400</b>	<b>4'926'200</b>
	Saldo		<b>1'016'500</b>		<b>979'200</b>
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>1'805'700</b>	<b>1'805'700</b>	<b>1'748'000</b>	<b>1'748'000</b>
<b>710</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>1'805'700</b>	<b>1'805'700</b>	<b>1'748'000</b>	<b>1'748'000</b>
7100	Wasserversorgung	1'805'700	1'805'700	1'748'000	1'748'000
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2'117'800</b>	<b>2'117'800</b>	<b>2'222'700</b>	<b>2'222'700</b>
<b>720</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2'117'800</b>	<b>2'117'800</b>	<b>2'222'700</b>	<b>2'222'700</b>
7200	Abwasserbeseitigung	2'117'800	2'117'800	2'222'700	2'222'700
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>751'400</b>	<b>751'400</b>	<b>722'000</b>	<b>722'000</b>
<b>730</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>751'400</b>	<b>751'400</b>	<b>722'000</b>	<b>722'000</b>
7300	Abfallbeseitigung	751'400	751'400	722'000	722'000
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>158'000</b>		<b>164'500</b>	<b>10'500</b>
<b>741</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>158'000</b>		<b>164'500</b>	<b>10'500</b>
7410	Gewässerverbauungen	158'000		164'500	10'500
<b>75</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>145'300</b>	<b>9'000</b>	<b>109'800</b>	<b>9'000</b>
<b>750</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>145'300</b>	<b>9'000</b>	<b>109'800</b>	<b>9'000</b>
7500	Arten- und Landschaftsschutz	145'300	9'000	109'800	9'000
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>682'000</b>	<b>214'000</b>	<b>776'800</b>	<b>214'000</b>
<b>771</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>337'000</b>	<b>60'000</b>	<b>438'000</b>	<b>60'000</b>
7710	Friedhof und Bestattung	337'000	60'000	438'000	60'000
<b>779</b>	<b>Umweltschutz, übrige</b>	<b>345'000</b>	<b>154'000</b>	<b>338'800</b>	<b>154'000</b>
7790	Umweltschutz, übrige	345'000	154'000	338'800	154'000
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>254'200</b>		<b>161'600</b>	
<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>254'200</b>		<b>161'600</b>	
7900	Raumordnung allgmein	254'200		161'600	

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 7 Umweltschutz und Raumordnung

### 7100 Wasserversorgung

Für den Unterhalt des Leitungsnetzes sowie Hydrantenservice inkl. Ersatzteile, für baulichen Unterhalt der Reservoire, Pumpen und Quellen sind insgesamt Fr. 462'000.– berücksichtigt worden. Darin enthalten ist der Betrag von Fr. 50'000.– für Anpassungen der Schutzzone Bürg. Für die Planung von späteren Investitionsvorhaben werden wiederum Fr. 100'000.– ins Budget aufgenommen. Weitere Planungsaufwendungen für die Überarbeitung von Grundwasserschutzzonen sowie für das Projekt TWWM (Trinkwasser in Mangellagen) schlagen mit je Fr. 30'000.– zu Buche. Aufgrund der in den letzten Jahren getätigten Investitionen erhöhen sich die Abschreibungen leicht und betragen im Jahr 2023 Fr. 311'400.–. Die Einnahmen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Es wird weiterhin ein Wasserzins von Fr. 1.30/m<sup>3</sup> und eine Grundgebühr von Fr. 60.– erhoben. Aus dem Wasserverkauf an Schmerikon kann mit Einnahmen von Fr. 80'000.– gerechnet werden. Gemäss Budget wird mit einem Ertragsüberschuss bzw. einer Einlage in die Reserve von Fr. 39'900.– gerechnet.

### 7200 Abwasserbeseitigung

Im Budget 2023 sind wie in den Vorjahren die Betriebsbeiträge an die ARA Jona (Fr. 49'700.–) bzw. ARA Wald ZH (Fr. 35'400.–) enthalten. Der Betriebskostenanteil an den Abwasserverband ARA Eschenbach wird leicht höher mit Fr. 1'132'100.– budgetiert. Für den baulichen Unterhalt der Gemeindekanäle werden Fr. 362'000.– benötigt. Darin enthalten sind insbesondere diverse Schachtsanierungen sowie Sofortmassnahmen von Leitungssanierungen. Zudem ist die Sanierung der Abwasserleitung bei der Delggstrasse, Bürg geplant (Fr. 120'000.–). Diese Arbeiten können unabhängig der Ergebnisse des GEP vorgenommen werden. Für Abschreibungen müssen bei dieser Kostenstelle insgesamt Fr. 119'800.– eingestellt werden. Aufwendungen für die Erstellung, für den Betrieb und Unterhalt von Abwasseranlagen werden vollumfänglich durch Gebühren und Abgaben gedeckt. Die Schmutzwassergebühr beträgt Fr. 1.50 pro m<sup>3</sup> Frischwasser.

### 7300 Abfallbeseitigung

Die Grundgebühr für Separatsammlungen (Grüngut, Papier- und Kartonabfuhr etc.) beträgt unverändert Fr. 120.– pro Haushalt. Die Aufwendungen für die Entsorgung von Papier und Karton sowie für die Grünabfuhr werden praktisch unverändert analog Vorjahr budgetiert. Neu wird eine PET-Entsorgung angeboten und entsprechend budgetiert. Bei den Anschaffungen sind Ersatzbeschaffungen von Abfallhaaien und zusätzlichen Behältern im Budget enthalten. Zudem wurde ein Betrag von Fr. 50'000.– für die Reorganisation und Erweiterung des Platzangebots im Entsorgungspark Gublen aufgenommen. Im Budget ist zudem die Abschreibung des Entsorgungsparks enthalten. Gemäss Budget wird mit einem Aufwandüberschuss bzw. einer Entnahme aus der Reserve von Fr. 39'400.– gerechnet (Spezialfinanzierung).

### 7410 Gewässerverbauungen

In dieser Kostenstelle sind nebst diverser Unterhaltsarbeiten Fr. 120'000.– für das Vor- und Bauprojekt Hochwasserschutz Dorfbach enthalten. Für die Weiterbearbeitung des Hochwasserschutzprojekts im Atzmännig sind zudem Fr. 10'000.– vorgesehen.

### 7500 Arten- und Landschaftsschutz

Der Anteil der Gemeinde an das ökologische Vernetzungs- und Landschaftsqualitätsprojekt beträgt wie bisher Fr. 8'000.–. Für die Bekämpfung von Neophyten sind wiederum Fr. 25'000.– im Budget enthalten. Die geforderten Massnahmen des ANJF für Naturschutzgebiete und Biotope schlagen mit Fr. 20'000.– zu Buche. Für das Projekt Vordersäge sind Fr. 15'000.– in Form einer Vorfinanzierung budgetiert worden.

### 7710 Friedhof und Bestattung

In St. Gallenkappel ist die Friedhofgestaltung im Budget enthalten (Fr. 20'000.–). Beim Friedhof in Goldingen soll die Gestaltung der Nordseite ausgeführt werden (Fr. 10'000.–). Ansonsten sind keine grösseren Unterhaltsarbeiten bzw. Anschaffungen geplant.

### 7790 Umweltschutz, übrige

Für Förderbeiträge «Energie» sind die Mittel bereitgestellt worden, ebenso berücksichtigt sind die Aufwendungen für kleinere Energieprojekte. Für Umweltschutzkontrollen auf Baustellen sowie Pufferstreifenkontrollen in der Landwirtschaft ist ebenfalls ein Betrag im Budget eingesetzt. Zudem ist der Aufwand für die Robidog-Touren in dieser Kostenstelle enthalten. Für die statische Beurteilung der Gemeindeliegenschaften im Zusammenhang mit möglichen Installationen von Photovoltaik-Anlagen werden Fr. 30'000.– ins Budget aufgenommen.

### 7900 Raumordnung allgemein

Der Beitrag an die Region Zürichsee/Linth beträgt Fr. 96'200.– und an Pro Zürcher Berggebiet Fr. 18'000.–. Für die Weiterführung der Orts- & Infrastrukturplanung werden Fr. 40'000.– und für Siedlungsentwicklung sowie eine städtebauliche Planung Fr. 100'000.– benötigt.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Abwasser, Delggstr., Bürg, Sanierung Abwasserl.	Fr. 120'000.–	– Friedhof Goldingen, Gestaltung Nordseite	Fr. 10'000.–
– Abwasser, Twirrenstrasse, Schachtsanierungen	Fr. 30'000.–	– Öffentliche Toiletten, Anpassung Wasseranschluss Dorftreff	Fr. 10'000.–
– Abfallbeseitigung, Umbau Entsorgungspark, Reorganisation und Erweiterung Platzangebot	Fr. 50'000.–	– Umweltschutz, Weiterbearbeitung Energieplan	Fr. 10'000.–
– Naturschutz, Neophytenbekämpfung	Fr. 25'000.–	– Umweltschutz, «Sponti-Car» (Nettoaufw.)	Fr. 12'000.–
– Naturschutz, Massnahmen Naturschutzgebiete/Biotope	Fr. 20'000.–	– Umweltschutz, statische Beurteilung Gemeindeliegenschaften für PV-Anlagen	Fr. 30'000.–
– Naturschutz, Projekt Vordersäge (Vorfinanz.)	Fr. 15'000.–	– Raumplanung, Honorare Ortsplanung und Siedlungsentwicklung/städtebauliche Planung	Fr. 140'000.–
– Naturschutz, Revision Schutzverordnung	Fr. 25'000.–		
– Friedhof St. Gallenkappel, Friedhofgestaltung	Fr. 20'000.–		

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>401'800</b>	<b>77'400</b>	<b>349'900</b>	<b>70'900</b>
	Saldo		<b>324'400</b>		<b>279'000</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>161'400</b>	<b>41'200</b>	<b>187'600</b>	<b>51'200</b>
<b>813</b>	<b>Produktionsverbesserung Vieh</b>	<b>161'400</b>	<b>41'200</b>	<b>187'600</b>	<b>51'200</b>
8130	Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	126'500	6'300	138'200	1'800
8131	Tierkörperbeseitigung	23'000	23'000	34'700	34'700
8132	Notschlachtlokal	11'900	11'900	14'700	14'700
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>74'300</b>	<b>24'200</b>	<b>64'500</b>	<b>7'700</b>
<b>820</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>74'300</b>	<b>24'200</b>	<b>64'500</b>	<b>7'700</b>
8200	Forstwirtschaft	74'300	24'200	64'500	7'700
<b>83</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>
<b>830</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>
8300	Jagd und Fischerei	1'000	1'000	1'000	1'000
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>	<b>147'400</b>	<b>4'000</b>	<b>77'700</b>	<b>4'000</b>
<b>840</b>	<b>Tourismus</b>	<b>147'400</b>	<b>4'000</b>	<b>77'700</b>	<b>4'000</b>
8400	Tourismus, kommunale Werbung	147'400	4'000	77'700	4'000
<b>85</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>17'700</b>	<b>7'000</b>	<b>19'100</b>	<b>7'000</b>
<b>850</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>17'700</b>	<b>7'000</b>	<b>19'100</b>	<b>7'000</b>
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	17'700	7'000	19'100	7'000



# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 8 Volkswirtschaft

### 8130 Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung

Für die traditionellen Viehschauen in Goldingen, St. Gallenkappel und Eschenbach sind netto rund Fr. 52'000.– eingestellt worden. Der alljährliche Beitrag für die Tierseuchenbekämpfung dürfte rund 10'000.– betragen.

### 8131 Tierkörperbeseitigung

### 8132 Notschlachtlokal

Die Aufwendungen der regionalen Tierkörpersammelstelle und des Notschlachtlokals werden anteilmässig weiterbelastet.

### 8200 Forstwirtschaft

Der Gemeinanteil an den Beförsterungskosten beträgt Fr. 55'000.–.

### 8400 Tourismus, kommunale Werbung

Für eine zweijährige Pilotphase des Projekts «Freizeit & Erholung 2030» des Vereins Goldingertal Eschenbach ist ein jährlicher Beitrag von Fr. 85'000.– im Budget enthalten. Weitere Beiträge im Umfang von Fr. 9'200.– an Tourismusorganisationen wie der Verein Rapperswil Zürichsee Tourismus sind ebenfalls im Budget enthalten. Ende Oktober 2023 findet die GEWA 2023 in Eschenbach statt. Für die Organisation des Gemeindeauftritts wurden Fr. 20'000.– ins Budget aufgenommen. Zusätzlich ist auch noch eine Budgetposition von Fr. 13'000.– für Werbematerial vorgesehen.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

- Viehschauen (Nettoaufwendungen)	Fr.	51'600.–
- Tourismus, kommunale Werbung: Werbematerial	Fr.	13'000.–
- Tourismus, kommunale Werbung: GEWA 2023	Fr.	20'000.–
- Beitrag Verein Goldingertal an Pilotprojekt	Fr.	85'000.–
- Jahrmarkt Eschenbach	Fr.	10'700.–

# Budget Erfolgsrechnung

Kto	Text	Budget 2023		Budget 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1'301'000</b>	<b>40'464'500</b>	<b>1'023'600</b>	<b>39'292'200</b>
	Saldo	39'163'500		38'268'600	
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>160'700</b>	<b>34'060'000</b>	<b>160'500</b>	<b>32'435'000</b>
<b>910</b>	<b>Steuern</b>	<b>160'700</b>	<b>34'060'000</b>	<b>160'500</b>	<b>32'435'000</b>
9100	Allgemeine Steuern	150'000	26'765'000	150'000	25'891'000
9101	Anteile an Kantonseinnahmen	2'000	3'770'000	2'000	3'154'000
9102	Sondersteuern	8'700	3'525'000	8'500	3'390'000
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>3'758'800</b>		<b>5'244'900</b>
<b>930</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>3'758'800</b>		<b>5'244'900</b>
9301	Finanzausgleich 1. Stufe		3'758'800		5'244'900
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>870'900</b>	<b>556'100</b>	<b>608'500</b>	<b>570'900</b>
<b>961</b>	<b>Zinsen</b>	<b>257'000</b>	<b>29'500</b>	<b>51'000</b>	<b>47'100</b>
9610	Zinsen	257'000	29'500	51'000	47'100
<b>963</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>613'900</b>	<b>526'600</b>	<b>557'500</b>	<b>523'800</b>
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	613'900	526'600	557'500	523'800
<b>97</b>	<b>Rückverteilung</b>		<b>5'500</b>		<b>10'000</b>
<b>971</b>	<b>Rückverteilung aus CO<sup>2</sup>-Abgabe</b>		<b>5'500</b>		<b>10'000</b>
9710	Rückverteilung aus CO <sup>2</sup> -Abgabe		5'500		10'000
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>269'400</b>	<b>2'084'100</b>	<b>254'600</b>	<b>1'031'400</b>
<b>990</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>269'400</b>	<b>2'084'100</b>	<b>254'600</b>	<b>1'031'400</b>
9900	Nicht aufgeteilte Posten	269'400	2'084'100	254'600	1'031'400

# Kommentare Budget Erfolgsrechnung

## 9 Finanzen und Steuern

### 9100 Allgemeine Steuern

Das vorliegende Budget geht von einer Steuerfussenkung von 2 Steuerprozent auf neu 119 % aus, was bei den Gemeindesteuern einen Ertrag inkl. Nachzahlungen aus früheren Jahren und aus der Verlustscheinbewirtschaftung von Fr. 26'705'000.– erwarten lässt.

### 9101 Anteile an Kantonseinnahmen

Die Erträge aus Quellensteuern natürlicher Personen und aus Vorsorgeleistungen lassen gegenüber dem Vorjahr unveränderte Erträge erwarten. Gemäss den kantonalen Empfehlungen erhöhen sich hingegen die Gewinn- und Kapitalsteuern im Jahr 2023 deutlich.

### 9102 Sondersteuern

Die Grundsteuern bleiben unverändert bei 0,8 ‰ bzw. 0,2 ‰ vom Verkehrswert der Liegenschaften. Durch Neubauten und Wertsteigerungen infolge Neuschätzungen ist mit leichten Mehreinnahmen zu rechnen. Es sind Handänderungssteuern von Fr. 1'150'000.– budgetiert.

### 9301 Finanzausgleich I. Stufe

Die prov. Beiträge aus dem Finanzausgleich im Umfang von 3,76 Mio. Franken gehen von deutlich tieferen Einnahmen aus (- Fr. 1'486'100.–):

– Ressourcenausgleich	Fr.	1'291'600.00
– Sonderlastenausgleich Volksschule	Fr.	1'035'200.00
– Sonderlastenausgleich Weite	Fr.	1'432'000.00
– Soziodemographischer Sonderlastenausgleich	Fr.	0.00

Infolge Einmaleffekte beim Steuerabschluss des Vorjahres erhöhte sich die Steuerkraft der Politischen Gemeinde Eschenbach deutlich im Gegensatz zum kantonalen Durchschnitt. Durch diese Steigerung bei der Steuerkraft reduziert sich der Ressourcenausgleichsbeitrag des Kantons (Finanzausgleich) um rund 1,43 Mio. Franken. Mit dem Ressourcenausgleich wird sichergestellt, dass alle Gemeinden einnahmenseitig wenigstens über eine solche Mittelausstattung mit Steuern verfügen, die 96 Prozent des kantonalen Durchschnitts entspricht. Einen Beitrag aus dem Ressourcenausgleich erhalten Gemeinden, deren technische Steuerkraft tiefer ist als die Ausgleichsgrenze. Die Ausgleichsgrenze wird durch den Ausgleichsfaktor und den kantonalen Durchschnitt der technischen Steuerkraft bestimmt.

### 9610 Zinsen

Das Zinsniveau ist innert Jahresfrist deutlich angestiegen. Fällige Darlehen müssen voraussichtlich zu höheren Konditionen erneuert werden. Es resultiert ein Nettoaufwand von Fr. 227'500.–. Darin enthalten ist auch der Ertrag des Baurechtszinses der Evangelischen Kirchgemeinde Uznach und Umgebung für das Generationenhaus.

### 9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens resultiert unter Berücksichtigung der Einlagen bzw. Bezüge aus der Reserve Werterhalt Finanzvermögen ein Nettoergebnis von Fr. 55'500.– zugunsten des Steuerhaushalts. Gemäss Reglement über die Reserve Werterhalt Finanzvermögen werden jährlich 2% des Neuwerts – max. 20% des Neuwerts – in die Reserve eingelegt.

Bei den Alterswohnungen Rapperswilerstrasse 15 ist der Ersatz der Spiegelschränke geplant. Im Mehrfamilienhaus Rapperswilerstrasse 10 werden ebenfalls die Spiegelschränke ersetzt sowie müssen in den sanierten Küchen teilweise noch die Bodenplatten erneuert werden. Im Zweifamilienhaus Rapperswilerstrasse 8 werden beim ganzen Gebäude die Fenster saniert. Nach der energetischen Sanierung des Mehrfamilienhauses an der Rickenstrasse 50 in St. Gallenkappel ist im Jahr 2023 noch die Vorplatzgestaltung geplant. In den übrigen Liegenschaften sind kleinere Unterhaltsarbeiten geplant.

### 9900 Nicht aufgeteilte Posten

In die Reserve Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten an Liegenschaften des Finanzvermögens gemäss Reglement über die Reserve Werterhalt Finanzvermögen werden Fr. 269'400.– eingelegt. Dies entspricht 2% des Neuwerts sämtlicher Liegenschaften im Finanzvermögen. Die Entnahme beträgt gemäss Budget Fr. 412'200.–, was dem Unterhalts- und Reparaturaufwand der Liegenschaften im Finanzvermögen entspricht.

Wie im Vorwort des Gemeindepräsidenten ausgeführt (S. 2), ist eine Entnahme aus der Ausgleichsreserve von 1,5 Mio. Franken budgetiert.

#### Neue Ausgaben / nicht gebundene Ausgaben

– Alterswohnungen Rapperswilerstrasse 15, Ersatz Spiegelschränke mit Beleuchtung	Fr.	32'000.–	– MFH Rapperswilerstrasse 10, Dach Schopf einseitig neu eindecken	Fr.	10'000.–
– MFH Rapperswilerstrasse 10, Ersatz Spiegelschränke mit Beleuchtung Bäder	Fr.	10'000.–	– MFH Rapperswilerstrasse 10, Bodenplatten Küchen ersetzen	Fr.	20'000.–
– MFH Rapperswilerstrasse 10, Fassadensanierung Waschkhaus	Fr.	18'000.–	– Zweifamilienhaus Rapperswilerstrasse 8, Fenstersanierung	Fr.	70'000.–

---

# Investitions- rechnung

# Budget Investitionsrechnung

---

Die Investitionsrechnung gewährt einen Überblick über alle öffentlichen Investitionsvorhaben und dient der Kreditsprechung sowie -kontrolle. Für jedes Vorhaben wird aufgezeigt, ob es sich um eine neu geplante Investition handelt, oder ob die Kredite bereits in der Vergangenheit beschlossen wurden. Neben der Angabe des gesamten Kreditvolumens, werden die für das Jahr 2023 geplanten Investitionsausgaben den Investitionseinnahmen gegenübergestellt. Im Anschluss werden die mit dem Budget 2023 neu zu genehmigenden Kreditanträge zusätzlich erläutert.

Das Investitionsbudget sieht Nettoinvestitionen von 10,9 Mio. Franken vor (Vorjahr: 7,9 Mio. Franken). Davon betreffen 4,7 Mio. Franken die spezialfinanzierten Bereiche Feuerwehr, Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. 4,1 Mio. Franken werden für Unterhalt und Erneuerungen der Gemeindestrassen aufgewendet.

Aufgenommen werden Ausgaben für neue Vermögenswerte mit einem mehrjährigen öffentlichen Nutzen (z.B. neue Strassen und Gebäude) sowie Ausgaben für bestehende Vermögenswerte, die wertvermehrenden Charakter haben (z.B. Sanierungen oder Erweiterungen). Die Aktivierungsgrenze für die Buchung über die Investitionsrechnung beträgt in Eschenbach gemäss Ratsbeschluss Fr. 150'000.–. Investitionen unter der Aktivierungsgrenze werden nicht bilanziert und über den regulären Gemeindehaushalt in der Erfolgsrechnung gebucht.



# Budget Investitionsrechnung

					Budget 2023	
Kto	Text	Kreditbeschluss	Ausgabenart	Kredit	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Gemeinderechnung</b>				<b>12'285'000</b>	<b>1'400'000</b>
	<b>Nettoinvestitionen</b>					<b>10'885'000</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>				<b>280'000</b>	
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>				<b>280'000</b>	
<b>029</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften, übrige</b>				<b>280'000</b>	
<b>0290</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>				<b>280'000</b>	
	Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb inkl. Nachbearbeitung Siegerprojekt	BV, 01.12.2022	Neu	463'000	280'000	
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>				<b>500'000</b>	
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>				<b>500'000</b>	
<b>150</b>	<b>Feuerwehr allgemein</b>				<b>500'000</b>	
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>				<b>500'000</b>	
	Hubrettungsgerät, Ersatzbeschaffung	BV, 02.12.2021	Gebunden	750'000	500'000	
<b>2</b>	<b>Bildung</b>				<b>1'036'000</b>	
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>				<b>1'036'000</b>	
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>				<b>650'000</b>	
<b>2170</b>	<b>Schulliegenschaften</b>				<b>650'000</b>	
	Schulhaus Dorf/Breiten: Erneuerung Mobiliar (Stühle und Tische)	BV, 01.12.2022	Neu	220'000	220'000	
	Schulhaus Goldingen: Erneuerung Pausenplatz inkl. Treppenaufstiege	BV, 01.12.2022	Neu	220'000	70'000	
	Schulhaus St. Gallenkappel: Photovoltaikanlage Flachdach Zugang Turnhalle inkl. Turnhallendach	BV, 01.12.2022	Neu	360'000	360'000	
<b>219</b>	<b>Obligatorische Schule, übrige</b>				<b>386'000</b>	
<b>2191</b>	<b>Informatik Schule</b>				<b>386'000</b>	
	Schulen Eschenbach: Informatik, Investitionen 2023	BV, 01.12.2022	Neu	386'000	386'000	
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>				<b>70'000</b>	
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>				<b>70'000</b>	
<b>312</b>	<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>				<b>70'000</b>	
<b>3120</b>	<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>				<b>70'000</b>	
	Gemeindejubiläum 1250 Jahre Eschenbach und 12,5 Jahre vereinigte Gemeinde	BV, 01.12.2022	Neu	200'000	70'000	

					Budget 2023	
Kto	Text	Kreditbeschluss	Ausgabenart	Kredit	Ausgaben	Einnahmen
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>				<b>4'289'000</b>	
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>				<b>4'289'000</b>	
<b>615</b>	<b>Gemeindestrassen</b>				<b>4'109'000</b>	
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>				<b>4'109'000</b>	
	Dorfkern Eschenbach «Sternen»: Neugestaltung und Sanierung	BV, 26.11.2014	Gebunden	735'000	435'000	
	Dorfkern Eschenbach: Gestaltung Seitenbereiche	BV, 26.11.2014	Gebunden	436'000	236'000	
	Hofacker-Mühlestrasse-Rainstrasse inkl. Einlenker Rickenstrasse, Eschenbach: Strassenraumgestaltung inkl. Bushaltestelle, Ausführung	BV, 02.12.2021	Gebunden	1'655'000	1'000'000	
	Delggstrasse, Stollen-Fätzikon-Bürg: Sanierung sowie Renaturierung Plattenbach, Ausführung	BV, 01.12.2022	Neu	2'300'000	850'000	
	Knoten Unterdorf, St. Gallenkappel: Investitionsbeitrag	BV, 28.11.2019	Gebunden	150'000	150'000	
	Schmerikonerstrasse, Blessmülistrasse–Herrenweg, Eschenbach: Deckschicht	BV, 02.12.2021	Gebunden	300'000	30'000	
	Hintergoldingerstrasse, Zweierenrank: Neubau Brücke, Projektierung	BV, 02.12.2021	Gebunden	160'000	160'000	
	Twirrenstrasse, Eschenbach: Sanierung	BV, 01.12.2022	Neu	350'000	350'000	
	Bauwilergass, St. Gallenkappel: Erschliessung Parzelle Berg	BV, 02.12.2021	Gebunden	310'000	310'000	
	Atzmännigstrasse, Brustenegg–Wendeplatz Bus: Sanierung	BV, 01.12.2022	Neu	150'000	150'000	
	Werkdienst: Ersatz VW Amarok durch Kommunalfahrzeug inkl. Aufbausaltstreuer	BV, 01.12.2022	Neu	252'000	252'000	
	Werkdienst: Ersatz Traktor Winterdienst und Kehrmaschine	BV, 01.12.2022	Neu	186'000	186'000	
<b>619</b>	<b>Werkhof, übrige</b>				<b>180'000</b>	
<b>6190</b>	<b>Werkhof</b>				<b>180'000</b>	
	Mehrzweckgebäude St. Gallenkappel: Heizungssanierung	BV, 02.12.2021	Gebunden	200'000	180'000	
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>				<b>6'110'000</b>	<b>1'400'000</b>
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>				<b>2'835'000</b>	<b>300'000</b>
<b>710</b>	<b>Wasserversorgung</b>				<b>2'835'000</b>	<b>300'000</b>
<b>7100</b>	<b>Wasserversorgung</b>				<b>2'835'000</b>	<b>300'000</b>
	Vorwalde: neue Quellfassung	BV, 28.11.2019	Gebunden	200'000	150'000	
	Speerstrasse, Abschnitt bis Rietstrasse, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	BV, 01.12.2022	Neu	650'000	650'000	

# Budget Investitionsrechnung

					Budget 2023	
Kto	Text	Kreditbeschluss	Ausgabenart	Kredit	Ausgaben	Einnahmen
	Sternenkreuzung, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	BV, 02.12.2020	Gebunden	550'000	200'000	
	Delggstrasse, Bürg: Hydrantenleitung	BV, 27.11.2013	Gebunden	120'000	120'000	
	Hinterbergen, Bürg: Ringschluss Zweiteinspeisung	BV, 02.12.2020	Gebunden	750'000	50'000	
	Grundwasserpumpwerk Balmen: Sanierung	BV, 02.12.2021	Gebunden	680'000	640'000	
	Hinterbergen (Zil-Hubertingen-Hinterbergen), Goldingen: Erschliessung	BV, 02.12.2021	Gebunden	460'000	430'000	
	Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Hinterbergen	BV, 01.12.2022	Neu	1'640'000	300'000	
	Steuerung Leitsystem Wasserversorgung: Upgrade	BV, 01.12.2022	Neu	295'000	295'000	
	Anschlussbeiträge Wasserversorgung					300'000
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>				<b>2'754'000</b>	<b>1'100'000</b>
<b>720</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>				<b>2'754'000</b>	<b>1'100'000</b>
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>				<b>2'754'000</b>	<b>1'100'000</b>
	Pumpwerk Hinterwis: Sanierung Pumpenanlage inkl. Steuerung	BV, 01.12.2022	Neu	375'000	375'000	
	Büchliberg-Binzenstrasse-untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal	BV, 24.11.2016 BV, 02.12.2020	Gebunden Gebunden	80'000 90'000	70'000	
	Büchliberg-Binzenstrasse-untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal, Nachtragskredit	BV, 01.12.2022	Neu	45'000	45'000	
	Sonneggstrasse, Hintergoldingen: Abwasserleitung, Projektierung	BV, 02.12.2020	Gebunden	200'000	150'000	
	Speerstrasse, Eschenbach: Meteorwasserkanal	BV, 01.12.2022	Neu	630'000	630'000	
	Letzistrasse, Bürg: Abwasserleitung	BV, 01.12.2022	Neu	200'000	50'000	
	Dorfstrasse, Goldingen: Umlegung Abwasser- und Meteorwasserkanal	BV, 01.12.2022	Neu	530'000	530'000	
	Generelle Entwässerungsplanung (GEP): Kanalfertigstellen und Katasternachführung, Projektierung/Vorbereitung/Grundlagenbeschaffung	BV, 02.12.2021	Gebunden	775'000	325'000	
	Generelle Entwässerungsplanung (GEP): Kanalfertigstellen und Katasternachführung, Ausführung/Projektausarbeitung	BV, 01.12.2022	Neu	2'840'000	440'000	
	ARA Rapperswil-Jona: Ausbau biologische Reinigungsstufe und Nachklärung sowie Erstellung Solarfaltdachanlage, Kostenanteil Gemeinde Eschenbach	GR, 23.03.2021	Gebunden	489'300	139'000	
	Anschlussbeiträge Abwasserbeseitigung					1'100'000

					Budget 2023	
Kto	Text	Kreditbeschluss	Ausgabenart	Kredit	Ausgaben	Einnahmen
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>				<b>361'000</b>	
<b>741</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>				<b>361'000</b>	
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>				<b>361'000</b>	
	Siessenweiher, Eschenbach: Unterhalt und Sanierung Auslauf	BV, 02.12.2020	Gebunden	200'000	200'000	
	Bach Hinterwis: Sanierung Bachdurchlass	BV, 01.12.2022	Neu	161'000	161'000	
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>				<b>160'000</b>	
<b>771</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>				<b>160'000</b>	
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>				<b>160'000</b>	
	Friedhof Eschenbach: Sanierung Friedhofmauer	BV, 02.12.2021	Gebunden	160'000	160'000	

# Budget Investitionsrechnung; Kreditanträge

Der Kredit ermächtigt und verpflichtet den Rat, das entsprechende Vorhaben zu realisieren und die entsprechenden Ausgaben zu tätigen. Folgende neue Kreditbeschlüsse sind Gegenstand des Budgets 2023:

Bereich	Nettokredit	Beschrieb
<b>Allgemeine Verwaltung</b>		
<b>Verwaltungsliegenschaften</b>		
Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb inkl. Nachbearbeitung Siegerprojekt	463'000	Mit dem Budget 2022 wurde von der Bürgerschaft ein Kredit von Fr. 50'000.– für eine Projekt- und Machbarkeitsstudie für ein neues Gemeindehaus bewilligt. Die Resultate liegen in der Zwischenzeit vor und zeigen, dass der Standort an der Rickenstrasse 27 in Eschenbach grundsätzlich geeignet ist für ein neues Verwaltungsgebäude. Damit ohne Unterbrüche die Projektabwicklung fortgesetzt werden kann, sollen im Jahr 2023 die nächsten Schritte eingeleitet werden. Im Sinn einer Vorbildfunktion für künftige Arealentwicklungen innerhalb der Gemeinde Eschenbach soll eine Projektstudie durchgeführt werden. Im Jahr 2024 sind anschliessend die Nachbearbeitung des Siegerprojekts sowie die Erarbeitung des Kostenvoranschlags für das Bauprojekt geplant.
<b>Bildung</b>		
<b>Schulliegenschaften</b>		
Schulhaus Dorf/Breiten: Erneuerung Mobiliar (Stühle und Tische)	220'000	Im Zuge einer Überprüfung der Tische und Stühle wurden jene in den Klassenzimmern des Primarschulhauses Dorf und des Oberstufentrakts «70er Jahre» als schlecht eingestuft. Durch die Beschaffung über die Investitionsrechnung als einmalige Anschaffung anstatt über die Erfolgsrechnung in vier Etappen können durch bessere Einkaufsbedingungen Einsparungen von rund Fr. 75'000.– erzielt werden.
Schulhaus Goldingen: Erneuerung Pausenplatz inkl. Treppenaufstiege	220'000	Der Pausenplatz inkl. der Treppen vom oberen Platz zum Turnhalleneingang und weiter zum roten Platz sind sanierungsbedürftig. Die Ausführung ist in Etappen geplant. Begonnen wird, da auch eine Entwässerungsleitung zu sanieren ist, im Jahr 2023 mit dem oberen Platz unter den Kastanien. Weitere Etappen sind in den Jahren 2024 und 2025 vorgesehen. Der abschliessende Entscheid betreffend Etappierung erfolgt aufgrund der Ausführungsplanung.
Schulhaus St. Gallenkappel: Photovoltaikanlage Flachdach Zugang Turnhalle inkl. Turnhallendach	360'000	Im Juli 2022 hat der Gemeinderat der dringenden Sanierung der Flachdächer beim Schulhaus St. Gallenkappel zugestimmt und die entsprechenden Kredite bewilligt. Die Ausführung erfolgte in den Herbst-Schulferien bzw. kurz danach unter Berücksichtigung des Schulbetriebs. Im Hinblick auf eine künftige Installation einer Photovoltaikanlage wurden die nötigen Vorkehrungen wie Leerrohre usw. vorgesehen, damit dannzumal ein erneutes Durchtrennen der Dachhaut vermieden werden kann. Nebst dem Dach über dem Zugang zur Turnhalle ist auch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Turnhalle geplant. Die Kosten betragen für eine vollständige Ausrüstung der beiden Dächer rund Fr. 360'000.–.

Bereich	Nettokredit	Beschrieb
<b>Informatik Schule</b>		
Schulen Eschenbach: Informatik, Investitionen 2023	386'000	Die Schulen Eschenbach rüsten ihre Lehrpersonen mit mobilen Geräten 1:1 aus, um ihnen flexibles und modernes Arbeiten, das orts- und zeitunabhängig stattfinden kann, zu ermöglichen. Die Schülerinnen und Schüler ab der 1. Oberstufe werden einlaufend ebenfalls 1:1 mit mobilen Geräten ausgerüstet. Diese eignen sich sehr gut für mobiles und kollaboratives Lernen, offenen und individualisierten Unterricht gemäss Lehrplan. Sie sind Lern- und Arbeitswerkzeug, als mobiles Notizbuch für Audio, Bild und Text einsetzbar, sowie zum Recherchieren, Präsentieren und individuellen Fördern. Der digitale Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern untereinander sowie mit Lehrpersonen wird gefördert. Weiter sind Ersatzbeschaffungen von Tablets und Beamern/Visualisern in diversen Schulanlagen geplant sowie sollen zwei Server der Oberstufe ersetzt werden. Zudem sind Investitionen ins Netzwerk und WLAN vorgesehen.
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>		
<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>		
Gemeindejubiläum 1250 Jahre Eschenbach und 12,5 Jahre vereinigte Gemeinde	200'000	Die Gemeinde Eschenbach wurde im Jahr 775 erstmalig urkundlich erwähnt und feiert deshalb im Jahr 2025 ihr 1250-Jahr-Jubiläum. Die Geschichte der ehemaligen Gemeinde Eschenbach wurde im Jahr 1975 anlässlich des Jubiläums zum 1200-jährigen Bestehen schon einmal aufgearbeitet. Nun soll eine neue Ortsgeschichte erscheinen, die einen Überblick über die Geschichte der neuen Gemeinde Eschenbach gibt. Die neue Gemeindegeschichte von Eschenbach soll einen inhaltlichen Fokus auf das 19. bis ins 21. Jahrhundert legen. 50 Jahre nach der von Alois Stadler aufgearbeiteten «Geschichte von Eschenbach SG» soll nun ein neues, historisch fundiertes Buch entstehen – der heutigen Geschichtswissenschaft verpflichtet und doch ansprechend und spannend zu lesen. Die Ortsgeschichte soll ein interessiertes Publikum erreichen und reich bebildert sein. Ziel ist es, die Geschichte der neu entstandenen Gemeinde Eschenbach aufzuarbeiten und dabei Geschichten aus allen drei ehemaligen Gemeinden zu erzählen. Weiter sind im Jahr 2023 konzeptionelle Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Organisation des Jubiläumsjahres 2025 enthalten. Das Jubiläumsjahr «1250 Jahre Eschenbach» soll einen würdigen Rahmen erhalten, welchen es vorzubereiten gilt.
<b>Verkehr</b>		
<b>Gemeindestrassen</b>		
Twirrenstrasse, Eschenbach: Sanierung	350'000	Die Bautätigkeiten an der Twirrenstrasse sind grösstenteils abgeschlossen, weshalb nun das letzte Teilstück der Twirrenstrasse zu sanieren ist. Hierbei handelt es sich um den Abschnitt von der Firma Toller Unternehmungen AG bis zur Rickenstrasse. Die Strasse soll komplett saniert werden, inkl. Randabschlüsse und Werkleitungen.
Atzmännigstrasse, Brustenegg–Wendeplatz Bus: Sanierung	150'000	Die Atzmännigstrasse ist im Bereich der Brustenegg bis Wendeplatz Bus in einem sehr schlechten Zustand. Nun soll im Jahr 2023 eine Totalsanierung dieses Abschnitts ausgeführt werden. Zudem sollen die fehlenden Markierungen ergänzt resp. wiederhergestellt werden. Bei der Totalsanierung wird nebst dem Belag auch die Strassenentwässerung saniert.



Bereich	Nettokredit	Beschrieb
Werkdienst: Ersatz VW Amarok durch Kommunalfahrzeug inkl. Aufbausaltstreuer	252'000	Der VW Amarok wurde vor einigen Jahren angeschafft um den Werkdienst resp. den Winterdienst im Ortsteil Goldingen sicherzustellen. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass es sich in Bezug auf den Winterdienst nicht um das richtige Fahrzeug handelt. Die Hydraulik im Zusammenspiel zwischen Schneepflug und Salzstreuer ist technisch zu schwach ausgelegt, was permanente Störungen und hohe Reparaturkosten verursacht. Das Fahrzeug ist nicht für diese schweren Arbeiten ausgelegt. Im Vordergrund steht bei der Ersatzbeschaffung die Kompatibilität mit dem bestehenden Fahrzeugpark. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, die Anbaugeräte zwischen den einzelnen Fahrzeugen auszutauschen. Der VW Amarok bleibt weiterhin im Ortsteil Eschenbach im Einsatz.
Werkdienst: Ersatz Traktor Winterdienst und Kehrmaschine	186'000	Der alte Winterdiensttraktor musste veräussert werden, weil er nicht mehr mit verhältnismässigem Aufwand repariert werden konnte. Als Überbrückung wurde der kleine Traktor der ARA eingesetzt. Dieser ist weder für diese Arbeiten ausgelegt noch ist die Motorisierung ausreichend. Aus diesem Grund soll ein Kommunalfahrzeug angeschafft werden, welches auch als Wischmaschine eingesetzt werden kann. Mit dieser Anschaffung können sowohl die Winterdienstarbeiten optimiert als auch die externe Miete für die Wischmaschine sowie die Kosten für die Wischarbeiten eingespart werden. Für diese Bereiche fallen jährlich Kosten von rund Fr. 50'000.– an.
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>		
<b>Wasserversorgung</b>		
Speerstrasse, Abschnitt bis Rietstrasse, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	650'000	Die rund 50-jährige Hauptleitung in der Speerstrasse ist in den vergangenen Jahren bereits mehrmals geborsten. Deshalb sollen auf einer Länge von 350 Metern sowohl die Haupt- als auch die Versorgungsleitungen erneuert werden.
Steuerung Leitsystem Wasserversorgung: Upgrade	295'000	Einzelne Teile der Wassersteuerung sind veraltet. Damit die Steuerung der Wasserversorgung unterbrochfrei und sicher laufen kann, müssen einzelne Komponenten des Leitsystems ersetzt werden.
<b>Abwasserbeseitigung</b>		
Pumpwerk Hinterwis: Sanierung Pumpenanlage inkl. Steuerung	375'000	Im Pumpwerk Hinterwis sind diverse Sanierungsarbeiten nötig, damit der Betrieb auch in Zukunft sichergestellt werden kann. Die Pumpenanlage inkl. Steuerung muss ersetzt werden, damit die Förderkapazität und die Durchspülung der neuen Leitung sichergestellt werden kann. Zusätzlich sollen der Zugang zum Bauwerk umgebaut und diverse Anpassungen für den betrieblichen Unterhalt ergänzt werden.
Büechliberg-Binzenstrasse-untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal, Nachtragskredit	45'000	Die Sternenkreuzung wird mit den Abschnitten Rickenstrasse, Rapperswilerstrasse und Rütistrasse durch den Kanton erneuert. Die Abwasserleitungen müssen in diesem Bereich aufgrund des Alters der Leitungen ebenfalls ersetzt werden. Im November 2016 bzw. im Dezember 2020 wurden von der Bürgerversammlung bereits Kredite im Umfang von Fr. 170'000.– bewilligt. Aufgrund der Perimetererweiterung durch den Kanton Richtung Rütli muss eine zusätzliche sanierungsbedürftige Abwasserleitung auf rund 60 Metern ersetzt werden.
Speerstrasse, Eschenbach: Meteorwasserkanal	630'000	Gleichzeitig mit der Erneuerung der Hydrantenleitung ist der Ersatz des Meteorwasserkanals geplant. Dieser dient der Strassenentwässerung sowie der Erweiterung des Trennsystems.

Bereich	Nettokredit	Beschrieb
Letzistrasse, Bürg: Abwasserleitung	200'000	Im Zuge der Strassensanierung müssen vorab die Abwasserleitungen in diesem Bereich ersetzt bzw. verlängert werden.
Dorfstrasse, Goldingen: Umlegung Abwasser- und Meteorwasserkanal	530'000	Mit dem Neubauprojekt an der Dorfstrasse in Goldingen muss die Abwasserleitung verlegt werden. Im selben Zug sollen der Mischwasserkanal aufgehoben und das Trennsystem erweitert werden.
<b>Gewässerverbauungen</b>		
Bach Hinterwis: Sanierung Bachdurchlass	161'000	Mit der Erstellung des Wildtierkorridors konnte die erste Phase des Projekts abgeschlossen werden. In der zweiten Phase ist der Ersatz des Bachdurchlasses geplant. Der Bachdurchlass entspricht nicht mehr den Hochwasserschutznormen und muss deshalb ausgeweitet werden. Dies ist zudem notwendig, da nach dem Bachdurchlass ein Renaturierungsprojekt zum gleichen Zeitpunkt realisiert wird und diese zwei Projekte untrennbar voneinander sind.

---

# Investitions- plan

# Investitionsplan 2023–2027

Die Investitionsplanung gibt einen Ausblick auf weiter in der Zukunft liegende Vorhaben. Diese stützen sich auf die langfristigen Entwicklungsziele der Gemeinde und sind die Grundlage für eine mittel- bis langfristige Finanzplanung. Investitionsvorhaben für die nächsten fünf Jahre werden dabei mit konkreten Zahlen terminiert.

Hinweis: Alle Beträge in 1'000 Franken

Art der Kosten	Kosten netto	vor 2023	2023	2024	2025	2026	2027
<b>Allgemeine Verwaltung</b>							
<b>Allgemeine Dienste</b>							
Neubau Verwaltungsgebäude, Wettbewerb inkl. Nachbearbeitung Siegerprojekt	463		280	183			
Neubau Verwaltungsgebäude, Ausführung	14'000				1'000	8'000	5'000
<b>Total Allgemeine Verwaltung</b>			<b>280</b>	<b>183</b>	<b>1'000</b>	<b>8'000</b>	<b>5'000</b>
<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>							
<b>Feuerwehr</b>							
Hubrettungsgerät, Ersatzbeschaffung	750	250	500				
Feuerwehrdepot, Neubau	5'000				2'500	2'500	
<b>Total Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>		<b>250</b>	<b>500</b>		<b>2'500</b>	<b>2'500</b>	
<b>Bildung</b>							
<b>Obligatorische Schule</b>							
<b>Schulliegenschaften</b>							
<b>Schulhaus Dorf/Schulhaus Breiten</b>							
Erneuerung Mobiliar (Stühle und Tische)	220		220				
<b>Schulhaus Kirchacker Eschenbach</b>							
Gesamtsanierung	5'500			2'500	3'000		
<b>Schulhaus Goldingen</b>							
Erneuerung Pausenplatz inkl. Treppenaufstiege	220		70	70	80		
<b>Schulhaus St. Gallenkappel</b>							
Photovoltaikanlage Flachdach Zugang Turnhalle inkl. Turnhallendach	360		360				
<b>Obligatorische Schule, übrige</b>							
<b>Informatik</b>							
Schulen Eschenbach, Informatik, Investitionen 2023	386		386				
Schulen Eschenbach, Informatik, Investitionen 2024	339			339			
Schulen Eschenbach, Informatik, Investitionen 2025	329				329		
Schulen Eschenbach: Informatik, Investitionen 2026	256					256	

Art der Kosten	Kosten netto	vor 2023	2023	2024	2025	2026	2027
Schulen Eschenbach: Informatik, Investitionen 2027	312						312
<b>Total Bildung</b>		<b>273</b>	<b>1'036</b>	<b>2'909</b>	<b>3'409</b>	<b>256</b>	<b>312</b>
<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>							
<b>Kulturerbe</b>							
<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>							
Gemeindejubiläum 1250 Jahre Eschenbach und 12,5 Jahre vereinigte Gemeinde	200		70	60	70		
<b>Total Kultur, Sport und Freizeit</b>			<b>70</b>	<b>60</b>	<b>70</b>		
<b>Gesundheit</b>							
<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>							
<b>Kranken-, Alters- und Pflegeheime</b>							
Pflegezentrum Eschenbach, Haus Mürtschen, Um- und Erweiterungsbau, Konkurrenzverfahren	450				150	300	
<b>Total Gesundheit</b>					<b>150</b>	<b>300</b>	
<b>Verkehr</b>							
<b>Strassenverkehr</b>							
<b>Gemeindestrassen</b>							
Dorfkern Eschenbach «Sternen»: Neugestaltung und Sanierung	735	300	435				
Dorfkern Eschenbach: Gestaltung Seitenbereiche	436	200	236				
Obergass-Kirchgass, Eschenbach: Flankierende Massnahmen	216			216			
Twirren, Eschenbach: Bushaltestellen	300			300			
Hofacker-Mühlestrasse-Rainstrasse inkl. Einlenker Rickenstrasse, Eschenbach: Strassenraumgestaltung inkl. Bushaltestelle, Ausführung	1'655	655	1'000				
Letzistrasse Bürg: Belagsersatz	250					250	
Delggstrasse, Stollen-Fätzikon-Bürg: Sanierung sowie Renaturierung Plattenbach, Ausführung	2'300		850	1'450			
Knoten Unterdorf, St. Gallenkappel: Investitionsbeitrag	150		150				
Haspel-Schuttstrasse, Rütterswil: Totalsanierung	1'870					1'500	
Alpenblickstrasse: Sanierung hinterer Teil	400			400			
Schmerikonerstrasse, Blessmülstrasse-Herrenweg, Eschenbach: Deckschicht	300		30	270			
Schmerikonerstrasse, Herrenweg-Gublen, Eschenbach: Totalersatz	300			300			
Schmerikonerstrasse, Gublen, Eschenbach: Totalersatz	600				600		
Speerstrasse, Eschenbach: Belagsersatz	700				700		
Tägerenaustrasse, Ermenswil: Belagsersatz	200				200		
Rössligass, Eschenbach: Strassenraumgestaltung	890				890		
Hintergoldingerstrasse, Zweierenrank: Neubau Brücke, Projektierung	160		160				

Art der Kosten	Kosten netto	vor 2023	2023	2024	2025	2026	2027
Hintergoldingerstrasse, Zweierenrank: Neubau Brücke, Ausführung	3'500			1'750	1'750		
Waldestrasse, St. Gallenkappel: Belagssanierung	680					680	
Herrenweg-Industrie Neuhaus: Geh- und Radwegunterführung	1'000						1'000
Twirrenstrasse, Eschenbach: Sanierung	350		350				
Bauwilergass, St. Gallenkappel: Erschliessung Parzelle Berg	310		310				
Atzmännigstrasse, Brustenegg-Wendeplatz Bus: Sanierung	150		150				
Paradiesstrasse: Sanierung	260			260			
Werkdienst: Ersatz VW Amarok durch Kommunalfahrzeug inkl. Aufbausaltstreuer	252		252				
Werkdienst: Ersatz Traktor Winterdienst und Kehrmaschine	186		186				
<b>Mehrzweckgebäude St. Gallenkappel</b>							
Heizungssanierung	200	20	180				
<b>Regional- und Agglomerationsverkehr</b>							
Dorftreff, Eschenbach: Sanierung Bushof/Parkplatz	2'100					2'100	
<b>Total Verkehr</b>		<b>1'175</b>	<b>4'289</b>	<b>4'946</b>	<b>4'140</b>	<b>4'530</b>	<b>1'000</b>
<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>							
<b>Wasserversorgung</b>							
Schmerikonerstrasse, Kreuz-Industrie Gublen, Eschenbach: Hydrantenleitung 4. Etappe	260			260			
Schmerikonerstrasse, Kreuz-Industrie Gublen, Eschenbach: Hydrantenleitung 5. Etappe (Blessmülistrasse)	184					184	
Vorwalde: neue Quellfassung	200	50	150				
Mühlitobel, Rüeterswil: Quellfassung, Ausführung	400				400		
Glärnischweg, Hintergoldingen: Hydrantenleitung	350			350			
Glärnischweg, Hintergoldingen, Hydrantenl., Nachtragskredit	250			250			
Speerstrasse, Abschnitt bis Rietstrasse, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	650		650				
Sternenkreuzung, Eschenbach: Hydrantenleitung, Ausführung	550	350	200				
Vorwalde: Erneuerung Quellableitung, Ausführung	835				835		
Delggstrasse, Bürg: Hydrantenleitung	120		120				
Kirchgass-Obergass, Eschenbach: Hydrantenleitung	110			110			
Hinterbergen, Bürg: Ringschluss Zweiteinspeisung	750	700	50				
Töbeliweg, Hintergoldingen: Hydrantenleitung	300						300
Grundwasserpumpwerk Balmen: Sanierung	680	40	640				
Zweierenrank, Hintergoldingen: Hydrantenleitung	200			200			
Letzistrasse, Bürg: Hydrantenleitung	530			530			
Hintergoldingerstrasse: Hydrantenleitung	360						360
Hinterbergen (Zil-Hubertingen-Hinterbergen), Goldingen: Erschliessung	460	30	430				



Art der Kosten	Kosten netto	vor 2023	2023	2024	2025	2026	2027
Neubau Reservoir und Stufenpumpwerk Hinterbergen	1'640		300	1'340			
Steuerung Leitsystem Wasserversorgung: Upgrade	295		295				
Bösch-Altweid, Ermenswil: Ringschluss	300				300		
Hinterbergen, Bürg: Leitung Hinterbergen-Diemberg	750						750
Anschlussbeiträge Wasserversorgung	-1'500		-300	-300	-300	-300	-300
<b>Abwasserbeseitigung</b>							
Pumpwerk Hinterwis: Sanierung Pumpenanlage inkl. Steuerung	375		375				
Bürg: Ersatz Mischwasserkanal	260				260		
Büechliberg-Binzenstrasse-untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal	170	100	70				
Büechliberg-Binzenstrasse-untere Rössliwies, Eschenbach (Kantonsprojekt Sternenkreuzung): Mischwasserkanal, Nachtragskredit	45		45				
Herrenweg-Lenzikon, Neuhaus: Regenwasserkanal	250					250	
Sonneggstrasse, Hintergoldingen: Abwasserleitung, Projektierung	200	50	150				
Sonneggstrasse, Hintergoldingen: Abwasserleitung, Ausführung	740			740			
Hintergoldingerstrasse: Kanäle zu Strassenprojekt	350						350
Rietstrasse-Rütistrasse, Eschenbach: Sanierung Abwasserkanal	330						330
Speerstrasse, Eschenbach: Meteorwasserkanal	630		630				
Hubertingerstrasse, Goldingen: Sanierung Abwasserkanal	375					375	
Letzistrasse, Bürg: Abwasserleitung	200		50	150			
Dorfstrasse, Goldingen: Umlegung Abwasser- und Meteorwasserkanal	530		530				
Laad, Walde: Neuerschliessung	250						250
Generelle Entwässerungsplanung (GEP): Kanalfernsehen und Katasternachführung, Projektierung/Vorbereitung/Grundlagenbeschaffung	775	450	325				
Generelle Entwässerungsplanung (GEP): Kanalfernsehen und Katasternachführung, Ausführung/Projektausarbeitung	2'840		440	1'200	1'200		
ARA Rapperswil-Jona: Ausbau biologische Reinigungsstufe und Nachklärung sowie Erstellung Solarfaltdachanlage, Kostenanteil Gemeinde Eschenbach	489	350	139				
Anschlussbeiträge Abwasserbeseitigung	-5'500		-1'100	-1'100	-1'100	-1'100	-1'100
<b>Gewässerverbauungen</b>							
Siessenweiher, Eschenbach: Unterhalt und Sanierung Auslauf	200		200				
Bach Hinterwis: Sanierung Bachdurchlass	161		161				
<b>Übriger Umweltschutz</b>							
Friedhof Eschenbach: Sanierung Friedhofmauer	160		160				
<b>Total Umweltschutz und Raumordnung</b>		<b>2'120</b>	<b>4'710</b>	<b>3'730</b>	<b>1'595</b>	<b>-591</b>	<b>940</b>
<b>Total Investitionen Verwaltungsvermögen</b>		<b>3'818</b>	<b>10'885</b>	<b>11'828</b>	<b>12'864</b>	<b>14'995</b>	<b>7'252</b>

---

# Abschreibungen

# Abschreibungen 2023

Die Vermögenslage der Gemeinde wird in der Bilanz dargelegt. Um sicherzustellen, dass die Sachgüter des Verwaltungsvermögens zu einem möglichst realistischen Zeitwert bilanziert sind, werden sie auf Basis der durchschnittlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer je Anlagekategorie jährlich linear abgeschrieben. Abschreibungen sind also Wertverminderungen am Verwaltungsvermögen. Entsprechend finden sie sich auch in der Erfolgsrechnung als Aufwände unter den jeweiligen Positionen wieder.

Kto	Text	Budget 2023	Budget 2022
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>		
	Gemeindevereinigung	4'800	4'800
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>		
	Feuerwehr	15'800	15'800
	Schiessanlagen	10'300	10'300
<b>2</b>	<b>Bildung</b>		
	Schulliegenschaften	517'900	510'100
	Informatik	246'400	165'500
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit</b>		
	Custorhaus	4'800	4'800
	Dorttreff inkl. Aussenanlagen	528'500	521'300
	Übrige Freizeitgestaltung	7'500	4'600
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>		
	Wohngemeinschaft Arche	27'100	27'100
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>		
	Gemeindestrassen inkl. Fahrzeuge	300'100	313'200
	Öffentliche Parkplätze inkl. Tiefgarage	141'400	150'000
	Werkdienstgebäude Eschenbach	13'500	13'500
	Mehrweckgebäude Hintergoldingen	5'400	5'400
	Mehrweckgebäude St. Gallenkappel	5'700	
	Magazin Schwärzi	8'200	8'200
	Öffentlicher Verkehr	5'700	
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>		
	Wasserversorgung	311'400	289'500
	Abwasserbeseitigung	119'800	164'800
	Abfallbeseitigung	24'100	24'100
	Friedhof und Bestattung	4'000	
	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>2'302'400</b>	<b>2'233'000</b>
	<b>Abschreibungen zu Lasten:</b>		
	Steuerhaushalt	1'831'300	1'738'800
	Spezialfinanzierungen	471'100	494'200
	<b>Total Abschreibungen</b>	<b>2'302'400</b>	<b>2'233'000</b>

Spezialfinanzierungen; werden über Gebühren und Abgaben finanziert

---

# Finanzplan

# Finanzplan 2023–2027 ohne Spezialfinanzierungen

Kto	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027
0	Allgemeine Verwaltung	-3'754	-3'923	-3'954	-4'008	-4'062
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	73	56	39	21	4
2	Bildung	-23'906	-24'212	-24'493	-24'949	-25'154
3	Kultur, Sport und Freizeit	-1'564	-1'578	-1'592	-1'646	-1'661
4	Gesundheit	-2'046	-2'123	-2'205	-2'290	-2'379
5	Soziale Sicherheit	-3'727	-3'771	-3'815	-3'860	-3'905
6	Verkehr	-3'477	-3'784	-3'880	-4'046	-4'199
7	Umweltschutz und Raumordnung	-1'017	-1'040	-1'056	-1'072	-1'089
8	Volkswirtschaft	-324	-329	-333	-337	-341
9	Finanzen (ohne Steuern und Ausgleichsbeiträge)	1'505	1'356	209	60	-30
<b>Total Nettoaufwand</b>		<b>-38'236</b>	<b>-39'348</b>	<b>-41'079</b>	<b>-42'128</b>	<b>-42'817</b>
9100	Gemeindesteuern	26'615	27'251	27'903	28'571	29'255
9101	Anteile an Kantonseinnahmen	3'768	3'878	3'994	4'114	4'241
9102	Sondersteuern	3'516	3'585	3'656	3'729	3'804
9301	Finanzausgleich 1. Stufe	3'759	3'800	5'200	5'200	5'200
<b>Total Finanzertrag</b>		<b>37'658</b>	<b>38'514</b>	<b>40'752</b>	<b>41'614</b>	<b>42'501</b>
<b>Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)</b>		<b>-578</b>	<b>-834</b>	<b>-327</b>	<b>-514</b>	<b>-316</b>

<b>Steuerfuss gemäss Planung</b>	<b>119%</b>	<b>119%</b>	<b>119%</b>	<b>119%</b>	<b>119%</b>
----------------------------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Entwicklung Eigenkapital (Kto 2999; kumulierte Ergebnisse der Vorjahre)						
Bestand per 31.12.2021	5'621					
Aufwandüberschuss Budget 2022	-400					
Bestand per 31.12.2022	5'221					
<b>Eigenkapital am 31.12.</b>	<b>4'643</b>	<b>3'809</b>	<b>3'482</b>	<b>2'969</b>	<b>2'652</b>	

Entwicklung Ausgleichsreserve						
Bestand per 31.12.2021	7'982					
Bezug Budget 2022	-500					
Bestand per 31.12.2022	7'482					
<b>Ausgleichsreserve per 31.12.</b>	<b>5'982</b>	<b>4'482</b>	<b>3'982</b>	<b>3'482</b>	<b>2'982</b>	

Hinweis: alle Beträge in 1'000 Franken

# Kommentar zur Finanzplanung

---

Der Finanzplan zeigt die Entwicklung der Gemeindefinanzen der kommenden fünf Jahre auf. Dabei sind die finanziellen Auswirkungen von geplanten, aber noch nicht beschlossenen Massnahmen berücksichtigt. Er dient den Behörden primär als Führungsinstrument. Dem Finanzplan kommt, im Gegensatz zum Budget, keine verpflichtende oder ermächtigte Wirkung zu. Er soll lediglich aufzeigen, wie sich der Gemeindehaushalt entwickeln könnte.

Neben den Rahmenbedingungen wie der Bevölkerungsentwicklung, der Teuerung, der Entwicklung der Steuerträge oder der Abschreibungen sind im Finanzplanungsprozess im Besonderen die Investitionen für die Planperiode von Bedeutung. So können Investitionsvorhaben einzelne Positionen in der Finanzplanung nachhaltig beeinflussen. Ausgeklammert bleiben die Spezialfinanzierungen (Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Abfallbeseitigung und Feuerwehr), deren Aufwendungen sich durch Gebühren und Beiträge decken.

## **Moderates Bevölkerungswachstum**

Das Ausgabenwachstum, verursacht durch eine moderat steigende Einwohnerzahl, kann durch höhere Steuereinnahmen mehrheitlich wettgemacht werden. Gemäss Prognosen kann über den gesamten Planungszeitraum mit einer positiven Entwicklung bei der Steuerkraft gerechnet werden. Bei den Ressourcenausgleichsbeiträgen des Finanzausgleichs wird erwartet, dass sich diese nach dem deutlichen Rückgang im kommenden Jahr 2023 ab dem Jahr 2025 wiederum erhöhen werden. Auszugehen ist ferner davon, dass die Gesundheitskosten (Pflegefiananzierung) und die Sozialausgaben kontinuierlich ansteigen werden.

## **Investitionen und Abschreibungen**

Wichtige Daten für die Finanzplanung liefern das Strassenmanagement und die Investitionsplanung über sämtliche Bereiche der Politischen Gemeinde. Auch wenn sich einzelne Vorhaben je nach Projektverlauf zeitlich verschieben können, ist in Bezug auf den Abschreibungsaufwand mittelfristig eine verlässliche Prognose möglich.

## **Gleichbleibender Steuerfuss, rückläufiges Eigenkapital**

Die Finanzplanung 2023 bis 2027 zeigt wegen der ausgeführten bzw. geplanten Investitionen und der beschriebenen Mehraufwendungen jährliche Aufwandüberschüsse. Falls diese eintreffen sollten, können die Fehlbeträge durch Eigenkapital gedeckt werden. Der Gemeindesteuerfuss kann auf 119 % gehalten werden.

---

# Steuerplan



# Steuerplan 2023

Der Steuerplan zeigt auf, wie der budgetierte Steuerbedarf gedeckt werden soll. Unter Berücksichtigung der Steuereinnahmen sowie der Beiträge aus dem kantonalen Finanzausgleich resultiert ein voraussichtliches Defizit von Fr. 577'900.–, welches aus dem Bilanzüberschuss gedeckt werden soll. Zudem kann der Gemeindesteuerfuss um 2 % auf 119 % reduziert werden.

Steuerbedarf			
<b>Politische Gemeinde Eschenbach laut Budget 2023</b>			<b>Fr. 38'236'000</b>
Deckung			
<b>1 Einkommens- und Vermögenssteuern</b>			
Einfache Steuer 100 %, laufende Steuern		Fr.	20'833'840
<b>Steuerfuss 119 %</b> der einfachen Steuer (1 Steuerprozent = Fr. 208'338.40)			
mutmasslicher Ertrag, laufende Steuern	119 %	Fr.	24'792'400
Vorjahressteuern/Nachzahlungen	121 %	Fr.	1'210'000
Kapitalleistungen	119 %	Fr.	642'600
Steuerertrag aus Verlustscheinbewirtschaftung		Fr.	60'000
Verzugszinsen, Ausgleichszinsen		Fr.	35'000
Abschreibungen, Erlasse, Verluste		Fr.	- 125'000
<b>Total Einkommens- und Vermögenssteuern</b>			<b>Fr. 26'615'000</b>
<b>2 Grundsteuern</b>			
Grundsteuerwerte	2'837'500'000	0.08 %	Fr. 2'270'000
	120'000'000	0.02 %	Fr. 24'000
<b>Total Grundsteuern</b>			<b>Fr. 2'294'000</b>
<b>3 Nebensteuern / Anteile an Kantonseinnahmen</b>			
Quellensteuern		Fr.	570'000
Gewinn- und Kapitalsteuern		Fr.	2'000'000
Grundstückgewinnsteuern		Fr.	1'200'000
Handänderungssteuern		Fr.	1'150'000
Hundesteuern (netto)		Fr.	73'800
Abschreibungen, Erlasse, Verluste		Fr.	- 3'500
<b>Total Nebensteuern / Anteile an Kantonseinnahmen</b>			<b>Fr. 4'990'300</b>
<b>4 Finanzausgleich I. Stufe</b>			
Ressourcenausgleichsbeitrag		Fr.	1'291'600
Sonderlastenausgleichsbeitrag Schule		Fr.	1'035'200
Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite		Fr.	1'432'000
Soziodemographischer Sonderlastenausgleich		Fr.	0
<b>Total Finanzausgleich I. Stufe</b>			<b>Fr. 3'758'800</b>
<b>5 Bezug Eigenkapital</b>			
Reserve für künftige Aufwandüberschüsse		Fr.	577'900
<b>Total Bezug Eigenkapital</b>			<b>Fr. 577'900</b>

---

# Pflegezentrum Eschenbach

# Budget 2023 Pflegezentrum Eschenbach

---

Per 1. Januar 2020 wurden das Altersheim Berg, St. Gallenkappel, und die Pension Mürtschen, Eschenbach, zum Pflegezentrum Eschenbach zusammengeführt. Das Pflegezentrum gilt als öffentlich-rechtliches Gemeindeunternehmen ohne Rechtspersönlichkeit gemäss Art. 125 Abs. 1 Bst. b und Art. 127 bis 130 des Gemeindegesetzes (GG, sGS 151.2).

Budget und Jahresrechnung des Pflegezentrums Eschenbach sind seither nicht mehr direkt im Budget bzw. in der Rechnung des allgemeinen Gemeindehaushalts integriert, sondern werden separiert dargestellt. Die Kontenführung entspricht nun den branchenspezifischen Vorgaben von Curaviva (Koordinationsgruppe für Langzeitpflege Schweiz). Neben der zweistufigen Erfolgsrechnung umfasst die Budgetierung für das Pflegezentrum die Investitionsrechnung sowie eine Auflistung der geplanten Abschreibungen.

Trotz der separierten Abbildung ist das Budget des Pflegezentrums Eschenbach im Sinn von Art. 113 des Gemeindegesetzes (GG, sGS 151.2) weiterhin Bestandteil des Gemeindebudgets. Es ist somit durch den Gemeinderat zuhanden der Bürgerversammlung verabschiedet worden. Die Genehmigung des Budgets des Pflegezentrums erfolgt durch die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung.

# Budget Erfolgsrechnung Pflegezentrum Eschenbach

	Budget 2023	Budget 2022
<b>Betriebsertrag Pflegezentrum Eschenbach</b>		
Pensions-, Betreuungs- und Pflgetaxen	7'651'500	7'827'600
Erträge aus medizinischen Nebenleistungen	60'000	46'800
Übrige medizinische Nebenleistungen	3'000	23'500
Übrige Erträge aus Leistungen für Heimbewohner	219'500	243'600
Miet- und Kapitalzinsen	18'600	49'700
Erträge Restaurant	412'600	312'200
Erträge aus Leistungen an Personal/Dritte	184'300	124'200
<b>Nettoumsatz</b>	<b>8'549'500</b>	<b>8'627'600</b>
Personalaufwand	-6'201'400	-6'103'800
Sozialleistungen	-1'127'900	-1'040'200
Honorare für Leistungen Dritter	-55'000	-36'600
Personalnebenaufwand	-89'700	-117'900
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-7'474'000</b>	<b>-7'298'500</b>
<b>Betriebsergebnis I Pflegezentrum Eschenbach</b>	<b>1'075'500</b>	<b>1'329'100</b>
Medizinischer Bedarf	-98'000	-149'000
Lebensmittel und Getränke	-436'800	-441'500
Haushalt	-125'600	-135'900
Unterhalt und Rep. Immobilien/Mobilien/Fahrzeuge	-230'900	-336'200
Aufwand für Anlagennutzung	-171'400	-185'300
Energie und Wasser	-203'500	-164'600
Kapitalzinsen und Spesen	-5'000	-6'000
Büro und Verwaltung	-172'500	-238'400
übriger Bewohner-bezogener Aufwand	-15'500	-55'000
übriger Sachaufwand	-66'000	-69'300
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-1'525'200</b>	<b>-1'781'200</b>
<b>Betriebsergebnis II Pflegezentrum Eschenbach</b>	<b>-449'700</b>	<b>-452'100</b>

# Kommentare Budget ER Pflegezentrum Eschenbach

## **Pensions-, Betreuungs- und Pfl egetaxen**

Die Taxerträge wurden gemäss der vom Gemeinderat bewilligten Erhöhung der Taxordnung per 1. Januar 2023 mit einer Auslastung von 95 % gerechnet bzw. budgetiert. Dabei wurde davon ausgegangen, dass diese Auslastung per Jahresende 2022 erreicht werden kann. Aufgrund der aktuellen Marktplage bzw. Nachfrage nach Pflegeplätzen sollte dies möglich sein.

## **Erträge aus medizinischen Nebenleistungen**

Das Budget 2023 geht von einer vollumfänglichen Verrechnung der MiGel-Produkte (Mittel- und Gegenstandsliste) aus. Es wird darauf geachtet, dass diejenigen Artikel, welche nicht über die Krankenkasse verrechnet werden können, vollständig den Bewohnenden in Rechnung gestellt werden.

## **Erträge Restaurant**

Die Erträge in den Restaurants werden aufgrund einer Preiserhöhung der Menus (Teuerung) voraussichtlich höher ausfallen.

## **Erträge aus Leistungen Personal/Dritte**

In dieser Position sind auch die Erträge des Mahlzeitendienstes enthalten, wodurch die Mehreinnahmen begründet sind.

## **Personalaufwand**

Analog dem Personal der Verwaltung und der Schule ist im vorliegenden Budget eine generelle Anpassung der Besoldungsansätze von 2,0 % enthalten (Teuerungsausgleich). Der Gemeinderat wird im Dezember 2022 die Löhne und Entschädigungen für das Jahr 2023 definitiv festlegen. Beim Pflegepersonal wurde ein Soll-Stellenplan gemäss Vorgabe des Kantons St. Gallen für die zu erwartete Bewohnerstruktur und bei einer Auslastung von 95 % berechnet. Ausgehend von diesem Bedarfsstellenplan wurde anhand der Mittelwertlöhne in den einzelnen Kategorien die Bedarfslohnsumme in der Pflege ermittelt. Beim Fachpersonal Pflege wurde eine zusätzliche Lohnerhöhung im Budget berücksichtigt.

## **Medizinischer Bedarf**

Das Pflegematerial wurde anhand der geplanten Auslastung berechnet.

## **Lebensmittel und Getränke**

Der Lebensmittelbedarf wurde anhand der geplanten Auslastung, der erwarteten Restaurant-Umsätze sowie des Umsatzes aus dem Mahlzeitendienst berechnet.

## **Unterhalt und Reparaturen Immobilien/Mobilien/Fahrzeuge**

Reduktion der Budgetposition gegenüber dem Budget Vorjahr aufgrund konsequenter Beurteilung betreffend Notwendigkeit der einzelnen Ausgabenpositionen.

## **Aufwand für Anlagennutzung**

Verschiedene Investitionen oder grössere Erneuerungen an Anlagen (ab Fr: 5'000.–/Position) werden aktiviert und über die Nutzungsdauer abgeschrieben.

## **Energie und Wasser**

Die Energiekosten wurden aufgrund der heute zur Verfügung stehenden Informationen entsprechend erhöht. Wie sich diese effektiv entwickeln werden ist zum aktuellen Zeitpunkt schwierig abzuschätzen.

## **Büro und Verwaltung**

Der Verwaltungsaufwand wurde aufgrund der Vorjahreswerte geplant. Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr sind durch Verschiebung von nicht dringenden Projekten (Beratungsaufwand) begründet.

# Investitionsrechnung Pflegezentrum Eschenbach

	Betrag 2023
<b>Immobilien</b>	
Haus Mürtschen, Allgemeine Geriatrie: Medikamentenschrank	22'000
Haus Mürtschen, alle 3 Stationen: Klimaanlage im Medikamentenraum	30'000
Haus Berg: Ersatz Brandmelder	44'900
Haus Mürtschen/Berg: Ersatz Balkongeländer und Erstellung Handlauf Gehweg (Berg)	100'000
<b>Mobile Sachanlagen</b>	
Haus Mürtschen: Kippbratpfanne	15'000
Haus Berg: Fritteuse	6'500
Haus Berg: Aufstehlift	10'000
<b>Allgemein/Informatik</b>	
Haus Mürtschen: Neue Switch/Etagennetzwerk, Anpassung Verkabelung Server-Rack	15'000
Haus Mürtschen: Netzwerkanschlüsse, Etagennetzwerkschrank und WLAN-Sender	28'000
Separater Server für Heimanwendungen (Nexus, Peps, BESA, easyDok)	25'000
<b>Total Investitionen Pflegezentrum Eschenbach</b>	<b>296'400</b>

# Abschreibungen Pflegezentrum Eschenbach

	Betrag 2023	Betrag 2022
Abschreibungen immobile Sachanlagen (Erweiterung Haus Berg)	130'500	128'250
Abschreibungen mobile Sachanlagen	30'800	54'450
<b>Total Abschreibungen Pflegezentrum Eschenbach</b>	<b>161'300</b>	<b>182'700</b>

# Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erklärung
Abs.	Absatz
ANJF	Amt für Natur, Jagd und Fischerei
AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
ARA	Abwasserreinigungsanlage
Art.	Artikel
BU	Berufsunfall
bspw.	beispielsweise
Bst.	Buchstabe
bzw.	beziehungsweise
Covid-19	Corona virus disease 2019
d. h.	das heisst
ER	Erfolgsrechnung
FAK	Familienausgleichskasse
ff	fortfolgend
Fr.	Schweizer Franken
GEP	Genereller Entwässerungsplan
GG	Gemeindegesezt
GWPW	Grundwasserpumpwerk
inkl.	inklusive
KESB	Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde
Kto	Konto
KVG	Bundesgesetz über die Krankenversicherung
Mio.	Millionen
MWST	Mehrwertsteuer
MZG	Mehrzweckgebäude
KESB	Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde
LED	Licht emittierende Diode
max.	maximal
resp.	respektive
RMSG	Rechnungslegungsmodell St. Galler Gemeinden
SAK	St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG
STAF	Steuerreform und AHV-Finanzierung
StPW	Stufenpumpwerk
SVA	Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen
UMAS	Unbegleitete minderjährige Asylbewerber in der Schweiz
VSGP	Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten
z.B.	zum Beispiel



# Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Das Budget und der Steuerplan 2023 wurden vom Gemeinderat der Politischen Gemeinde Eschenbach geprüft und gutgeheissen.

Eschenbach, 7. September 2022

IM NAMEN DES GEMEINDERATS

Gemeindepräsident  
Cornel Aerne



Gemeinderatsschreiber  
Thomas Elser



Das vorstehende Budget und der Steuerplan 2023 wurden von der Bürgerschaft genehmigt am:

Eschenbach,

Der Versammlungsleiter:

Der Protokollführer:

Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission am 26. September 2022:

DIE MITGLIEDER DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

Peter Gubelmann, Präsident



Karin Homberger-Ebling



Stephan Rüegg, Aktuar



Christoph Weber, Vize-Präsident



Yvonne Züger



# Hinweise zur Bürgerversammlung

## Detailliertes Budget

Sie finden hier die Unterlagen zum Budget in geraffter Form. Das detaillierte Budget 2023 ist auf der Gemeinde-Webseite [www.eschenbach.ch](http://www.eschenbach.ch) aufgeschaltet und liegt ab sofort zur öffentlichen Einsichtnahme bei der Finanzverwaltung Eschenbach auf. Ebenfalls können Sie dort die detaillierte Version unentgeltlich zur Mitnahme anfordern.

**Haben Sie Fragen zum Budget 2023?** Die Finanzverwaltung gibt gerne Auskunft. Sie erreichen sie telefonisch unter 055 286 15 20 oder via E-Mail an [finanzverwaltung@eschenbach.ch](mailto:finanzverwaltung@eschenbach.ch).

## Termine

### Vorversammlung am Montag, 21. November 2022

20 Uhr, in der Aula im Oberstufenzentrum Breiten, Eschenbach  
Anlässlich dieses Einwohnerabends informiert der Gemeinderat über das Budget 2023, die Gutachten und anstehende Projekte. Sie sind herzlich eingeladen, in diesem «unamtlicheren» Rahmen Fragen zu stellen und zu diskutieren.

### Bürgerversammlung am Donnerstag, 1. Dezember 2022

der Politischen Gemeinde Eschenbach  
20 Uhr, Turnhalle Goldingen

## Stimmausweise

Für die Bürgerversammlung sind beim Eintritt in den Saal die Stimmausweise vorzuweisen. Alle Stimmberechtigten erhalten ihren persönlichen Stimmausweis per Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können bis spätestens Donnerstag, 1. Dezember 2022, 17 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei Eschenbach nachverlangt werden.

## Änderungsanträge

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Änderungsanträge schriftlich einzureichen (Art. 39 Gemeindegesetz).

## Protokoll

Das Protokoll der Bürgerversammlung wird 14 Tage nach der Bürgerversammlung während 14 Tagen öffentlich aufgelegt (Art. 49 Gemeindegesetz). Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte und Betroffene beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben (Art. 50 Gemeindegesetz).

# Impressum

---

## Hinweis

Alle Geldbeträge sind in Schweizer Franken angegeben.

## Gesamtverantwortung und Redaktion

Gemeinderatskanzlei, Kommunikation  
Rickenstrasse 12 | 8733 Eschenbach  
info@eschenbach.ch | www.eschenbach.ch

## In Zusammenarbeit mit

Finanzverwaltung, Schulverwaltung, Pflegezentrum Eschenbach

## Fotos und Illustrationen

Titelbild: Adobe Stock

## Haftungsausschluss

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige Wirtschaftsbedingungen, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle der Gemeinde liegen.

gedruckt in der  
**schweiz**



# Bürgerversammlung

Budget 2023

Donnerstag, 1. Dezember 2022  
20 Uhr, Turnhalle Goldingen

# Einwohnerabend / Infoanlass

Montag, 21. November 2022  
20 Uhr, Oberstufenzentrum Breiten, Aula

